

# BV-Terminkalender

von April bis August 2000

11.04. Vorstandsschaftssitzung

05.05. **Hauptversammlung  
des Bürgervereins  
im Gemeinschaftshaus**

06.05. **Brunnenhof-Straßenfest  
in der Nachbarschaft P**

09.05. Vorstandsschaftssitzung

28.05. **Frühjahrswanderung**

13.06. Vorstandsschaftssitzung

26.06. Redaktionsschluß  
Langwasser-Kurier 2-3/2000

28.06. Treffen zum Vorgespräch  
der Helfer beim Seefest

01.07. **Nachbarschafts-Seefest  
am Langwasserweiher  
Hans-Fallada-Straße**

11.07. Vorstandsschaftssitzung

09.08. Kurier-Verteilung

17.08. Vorstandsschaftssitzung

18.08. **Kirchweih-Eröffnung  
mit Bieranstich**

Auskünfte und Rückfragen bei den Mitgliedern des Vorstands (Telefon und Adressen siehe letzte Textseite dieser Kurierausgabe).

## INHALTSVERZEICHNIS

April 2000

Seite

Einladung zur Hauptversammlung .....	3
Bürgerverein im Internet .....	4
Einladung Nachbarschafts-Seefest ...	5
Straßenfest am Brunnenhof .....	7
Parkhaus auf dem Kirchweihplatz .....	9
Busregeln müssen beachtet werden .	11
Erweiterung der Messe-Parkplätze ...	13
Lkw-Probleme Beuthener Straße .....	15
Blumenschmuck-Wettbewerb 2000 .	15
Reinigungssatzung wird geändert ...	17
Parken in der Reinerzer Straße .....	19
Ampelprobleme in der Zollhausstraße	19
„Techno-Parade“ am Dutzendteich?	19
Brunnenhofplatz wird umgestaltet .....	19
Einkaufswagen in Wohngebieten .....	20
Eissport-Arena wird gut schallisoliert	20
Ausbau der südl. Breslauer Straße .....	23
Bitte Ampelschaltungen überprüfen .	23
Einbahnregelung Glogauer Straße ....	25
Zur Lebensqualität in Nürnberg .....	25
Zeiten für „ruhestörende“ Arbeiten ...	27
Neue Objektbetreuer der wbg .....	29
Keine Parkhausplätze für Mitarbeiter	29
Fragen zu Spätaussiedlern .....	30
Lärm am Linde-Kühlhaus .....	30
„Runder Tisch“ im Haus der Heimat ..	33
Neuer Laden in der Fallada-Straße ....	33
Ergebnisse auf BV-Vorschläge .....	35
Mit TV-Kamera im Untergrund .....	41
Einladung zur Frühjahrswanderung ...	43
Vorschau auf die Kirchweih 2000 ....	43
Bekanntnis zum Standort Nürnberg	45
Gutbesuchte Neujahrsbegegnung ...	48
Neues vom Gemeinschaftshaus .....	51
Treffpunkte für Kids und Teenager ...	53
Einladung Big Band: Swing Party .....	55
Rückblick BV-Faschingsbälle .....	56
BV-Chor brillierte mit festl. Konzert ...	59
Zeitarbeitsfirmen in Langwasser .....	61
Sportliche Angebote im Stadtteil .....	65
Aus dem kirchlichen Leben .....	70
Offene Treffs für die Jugend .....	75
Gedenktafel unserer Verstorbenen ..	77
Frühjahr auf dem Bauernmarkt .....	83
„Erlebnis-Spielplatz“ geplant .....	85
Unsere Jubilare .....	87
Treffpunkt für Familien: TREFF-FA ....	89
Das Angebot von „Chancen“ .....	91
Schorschla, der Fußgänger .....	95
Adressen der BV-Vorstandschaft .....	96

## Einladung zur Jahreshauptversammlung

Sehr geehrte Mitglieder des Bürgervereins Nürnberg-Langwasser ,  
gemäß Ziffer 11 unserer Satzung berufe ich die

**Jahreshauptversammlung 2000 ein für  
Freitag, den 5. Mai 2000, um 19.30 Uhr  
im Kleinen Saal des Gemeinschaftshauses  
Nürnberg-Langwasser, Glogauer Straße 50**

und bitte Sie herzlich um Teilnahme.

Folgende Tagesordnung wird vorgeschlagen:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Ehrung für 25jährige Mitgliedschaft
4. Berichte
  - a) des Vorsitzenden  
der stellv. Vorsitzenden
  - b) der Leiter der Ausschüsse:  
Kommunalpolitischer Ausschuß  
Kultur- und Veranstaltungsausschuß  
Redaktionsausschuß
  - c) des Kassenverwalters
  - d) der Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten
6. Beschlußfassung über Entlastung
  - a) des Kassenverwalters
  - b) des Vorstandes und der Vorstandschaft
7. Bildung eines Wahlausschusses
8. Wahl des Vorstandes und der Vorstandschaft
9. Wahl von zwei Kassenprüfern
10. Behandlung von Anträgen
11. Verschiedenes

Anträge von Mitgliedern des Bürgervereins sind bis zum 21. April 2000 beim Vorsitzenden, Julius-Leber-Straße 51a, einzureichen. Antrags- und stimm-berechtigt sind nur Mitglieder, die einen gültigen Mitgliedsausweis bei der Eingangskontrolle vorzeigen.

Nürnberg, im April 2000

**Bürgerverein Nürnberg-Langwassere.V.**

**Dr. Wolfgang Sy, 1. Vorsitzender**

Allen Langwasser-Bewohnern wünschen wir  
*ein frohes Osterfest und viele schöne Frühlingstage!*  
Vorstand und Vorstandschaft des Bürgervereins



## **Einladung zum Nachbarschafts-Seefest am Samstag, dem 1. Juli 2000, in der Zeit von 14.00 bis 20.00 Uhr, am Langwassersee an der Hans-Fallada-Straße.**

Wiederum bitten wir herzlich um Mitwirkung, Hilfe und Unterstützung. Helfer und Aktive werden dringend gebraucht beim Aufbau und Abbau sowie beim Aufräumen und natürlich bei der Durchführung für Ausschank, Grill, Verkauf, Kaffee- und Kuchenbar, Unterhaltung wie Tanz, Musik, Spiele und Kinderbetreuung. Wir freuen uns auch über Tipps, Hinweise, Ratschläge und Ideen. Machen Sie mit, und gestalten Sie aktiv Ihre und unsere Nachbarschaftsfeier.

**Alle, die helfen und aktiv mitmachen wollen, treffen sich zur Besprechung am Mittwoch, 28. Juni 2000, um 19.00 Uhr, im Gemeinschaftsraum der Seniorenwohnanlage an der Hans-Fallada-Straße 84 (Erdgeschoß, Ausblick zum See).**

Uns allen soll das Seefest wieder ein unvergeßliches Erlebnis werden. Wir hoffen und wünschen, daß sich die Nachbarn und Bewohner am Langwassersee kennen- und schätzenlernen und alle Anwohner, Nachbarn sowie Besucher der Grünanlage sich bewußt werden, wie wertvoll ihr unmittelbarer Lebensraum am See ist und daß es sich lohnt, sich für dessen Erhalt und Sauberkeit einzusetzen.

Sie können sich ab sofort als Helfer oder Mitgestalter anmelden, sich informieren oder Mitteilungen weitergeben. Unser Siedlungsvertreter Jörg Fritsch (Tel. 819012) steht Ihnen gerne und bereitwillig zur Verfügung.

Die von der CAG betreuten Bewohner der Seniorenwohnanlage organisieren wieder ein Café in ihrem Gemeinschaftsraum (wo auch das Helfertreffen stattfindet). Wir würden uns riesig über Kuchenspenden freuen. Sie können Ihr „Meisterstück“ am Samstag, dem 1. Juli 2000, ab 12.00 Uhr dort abgeben.

Das Einmalige, Andersartige und Schöne an diesem Fest soll sein, daß es von uns allen, von uns Bürgern, von uns Nachbarn gemacht und gestaltet wird. Also scheuen Sie sich nicht, halten Sie mit Ihren Fähigkeiten und Kenntnissen nicht zurück. Sie sind herzlich willkommen – machen Sie mit!

So traurig es auch sein wird: Bei schlechtem Wetter (Regen und Kälte) muß das Seefest leider ersatzlos ausfallen.

## **Einladung zum Straßenfest in Langwasser-Nord am Euckenweg und Brunnenhof**

**Samstag, 6. Mai 2000  
von 10.00–16.00 Uhr**



Die Veranstalter und Organisatoren haben für das diesjährige Straßenfest in der Nachbarschaft „Paula“ eine Menge Attraktionen für groß und klein vorbereitet – so daß jetzt nur zu hoffen bleibt, daß auch der Wettergott mitspielt.



Die **Band MONTANA** wird die Gäste mit Top Musik, Oldies, Hits und Evergreens unterhalten. Es gibt Darbietungen vom Tanzkreis Langwasser, der Tanzgruppe der Siebenbürger Sachsen und der „Hole in the Wall“-Tanzgruppe. Es gibt Tipps „für den schönsten Tag im Leben einer Braut“, ein Verkehrsquiz für Junge und Junggebliebene, ein Glücksrad und vieles mehr.

**Für die Kleinen** gibt es ein buntes Kinderprogramm mit dem „Äktschn-Bus“, einer Gummibärchen-Wurfmachine, Schminkkursen usw.

Die Geschäfte in der Nachbarschaft halten besondere Angebote für das Straßenfest bereit, und die Gaststätten werden die Besucher mit günstigen Speisen und Getränken bewirten.

**Bei einem Gebraucht-Fahrrad-Markt von privat an privat hat man die Möglichkeit – ohne Gebühren – seine Angebote zu präsentieren.**

Das Nachbarschafts-Straßenfest wird unterstützt von folgenden Organisationen, Unternehmen und Geschäften:

SPD-Ortsverein Langwasser, Radsport Duschl, Apotheke am Brunnenhof, Fahrschule Rieger, Friseur-Salon Astrid, Blumengalerie Stilblüte, Lotto/Toto Steinacker, Restaurant Brunnenhof, Eiscafé-Pizzeria Italia, Stadtparkasse Nürnberg, Tucher Bräu KG, wbg-Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Nürnberg mbH und vom Bürgerverein Nürnberg-Langwasser e.V.



bei uns:

**666,-** DM für 18 Monate  
 inklusive Anmeldung  
 und **Betreuung!**

Body•Treff  
 ★★ ★★ ★★ ★★



**Fitness-Studio Body•Treff**  
 Groß-Strehlitzer-Straße 2  
 (Breslauer Straße, an der Fußgängerbrücke)  
 90471 Nürnberg-Langwasser  
 Telefon 556159

- Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- Teile und Zubehör
- Kfz-Wartung und Reparatur für Fahrzeuge aller Fabrikate
- Import-Motorräder / Roller
- Zweirad-Reparaturen

Weil Service zählt!



**MITSUBISHI MOTORS**



**Auto Brix**

UNTER NEUER LEITUNG • Inh. R. Mackel  
 Oelser Straße 2a · 90475 Nbg-Altenfurt · Tel. 836040 · Fax 837402

**Fernseher defekt?**  
 Wir reparieren alle Fabrikate!

Mit Abholservice in Langwasser zum Festpreis von 35,- DM

GUTSCHEIN für kostenlosen Kostenvoranschlag



**TEMTRONIC**

Breslauer Straße/an der Fußgängerbrücke – Telefon 98 9700

## Parkhaus auf P+R-Platz Langwasser-Süd – Vor- und Nachteile Gegenwärtiger Planungsstand – Langwasser-Kirchweih mit neuer Konzeption

Die für die Stadt Nürnberg nur positiv zu bewertende erfolgreiche Entwicklung der NürnbergMesse führt in der hierzu laufenden verkehrsmäßigen Gesamtplanung zur Notwendigkeit neuer Stellplatzkapazitäten. In den letzten Ausgaben des Langwasser-Kuriers wurde hierüber ausführlich berichtet. In welcher Größenordnung neue Parkplätze erforderlich werden, kann vom Bürgerverein nicht beurteilt werden. Eine Planung, die eine bessere Erreichbarkeit der Messe durch den ÖPNV zum Ziel hat, ist aber auf jeden Fall zu begrüßen. Die im Rahmen des dynamischen Verkehrsleitsystems vorgesehene Überbauung des P+R-Platzes am U-Bahnhof Langwasser-Süd wurde vom Bürgerverein ausführlich mit dem Wirtschaftsreferat, insbesondere der Verkehrsplanung, und auch innerhalb der BV-Vorstandsschaft diskutiert. Folgende positive wie negative Gesichtspunkte haben sich ergeben:

- Die Messe wird wesentlich besser erreichbar; ein Shuttle-Bus-Einsatz, wie beim sogenannten Überlaufparkplatz auf dem Moorenbrunnfeld neben der Firma Siemens, ist nicht erforderlich. Der Shuttle-Bus ist hier die U-Bahn.
- Die Stadt, insbesondere die Innenstadt, wird besser erreichbar, der ÖPNV wird durch diese Maßnahme insgesamt gefördert. Die U-Bahn wird noch besser genutzt.
- Andere Bereiche Langwassers wie die übrigen städtischen Gebiete werden vom Parkplatz-Suchverkehr entlastet.
- Das Parkhaus entspricht der grundlegenden Konzeption, an Bahn-Endpunkten zur Förderung und besseren Annahme des ÖPNV Parkhäuser zu errichten. Diese Maßnahme wird deshalb auch mit 85 Prozent durch staatliche Mittel bezuschußt.
- Die Zufahrten führen nicht durch Wohngebiete, sie werden nur am Rande berührt; die anderen drei Zufahrtstraßen zum Messe- und Dutzendteichgebiet (Münchener-, Gleiwitzer- und Regensburger Straße) werden entlastet.
- Die Zunahme des Autoverkehrs – das Garagenhaus ist für etwa 800 Parkplätze geplant – mit der entsprechenden Umweltbelastung wird zu keinen besonderen Be-

**DURCH BLICK**  
 Die richtige Frisur ist mehr als Ansichtssache.



Hairdesign by Ilona

**HAARSTUDIO ILONA**

Görlitzer Straße 22  
 Nürnberg-Langwasser  
 Telefon 800 18 18

**KOSMETIK-STUDIO**  
med. Fußpflege · Solarium

**Marga Craemer**  
ärztl. gepr. Fußpflege- und Fachkosmetikerin

Das Kosmetikstudio  
mit der persönlichen Note

Carosaweg 15  
Langwasser-Nord

☎ **869658**

Schenken Sie Gesundheit,  
Entspannung und Schönheit:  
**GUTSCHEINE**  
für med. Fußpflege u. Kosmetik



*Die frische Insel*

Obst – Gemüse – Südfrüchte  
Eingelegte Spezialitäten  
GESCHENKKÖRBE  
in ausgesuchter, bester Qualität und großer Auswahl  
– Auf Wunsch liefern wir auch ins Haus –

FAMILIE CANKAYA  
Wettersteinstr. 53 · 90471 Nbg-Langwasser · Tel. 8 13 7779  
Geöffnet: durchgehend von 7.30 bis 18.30 Uhr  
Unseren Kunden wünschen wir ein frohes Osterfest!

*Obst & Exoten*

eintrachtigungen führen, da bereits heute auf der Liegnitzer Straße 13000 Autos täglich unterwegs sind. Die Abgase im Parkhaus selbst sollen durch entsprechende Filteranlagen absorbiert werden.

– Aus der direkten U-Bahn-Anbindung des Flughafens hätte sich sowieso ein Handlungsbedarf für Langwasser-Stüd ergeben, da hier nach Ansicht der Verkehrsplaner zunehmend Flugreisende ihre Fahrzeuge abstellen werden und die Kapazität hier vollständig ausgeschöpft ist.

– Das Parkhaus wird dazu führen, daß der schon vorhandene und noch zunehmende Parkdruck in den angrenzenden Straßen, wie zum Beispiel Imbusch-, Julius-Leber- und Leuschner Straße beseitigt wird.

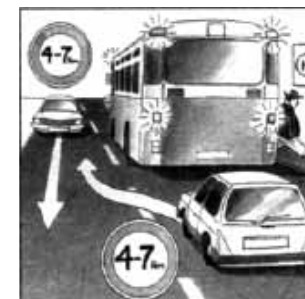
– Die Grünfläche zur Leuschner Straße bleibt vollständig erhalten. Das Parkhaus wird an den Seiten wie auf dem Dach begrünt. Die häßliche schwarze Asphalt- bzw. „Auto-Blech-Fläche“ wird verschwinden.

– Verschwinden wird auch der Platz für die traditionelle Langwasser-Kirchweih!

Nach ausführlicher Diskussion ist die Vorstandschaft des Bürgervereins zur Ansicht gelangt, daß hier die für die gesamte Stadt zu wahrenen Belange überwiegen, und hat daraufhin dem Bau dieses Parkhauses zugestimmt. Den Wegfall des Kirchweih-Platzes sieht der Bürgerverein als Chance für eine Neukonzeption unserer Kirchweih. Große Festzelte mit dem kaum zu reduzierenden Lärm finden immer weniger Zustimmung. Für die Zukunft planen wir eine aufgelockerte, gemütlichere Kirchweih mehr im Zentrum des Stadtteils, vielleicht in der Art des Altstadtfestes. Heimatliches Brauchtum, Volksmusik und kulturelle Veranstaltungen sollen wieder mehr im Vordergrund stehen.

### **Polizei kennt kein Pardon bei Nichtbeachtung der Busregeln Es drohen Fahrverbot, Punkte und Geldbußen**

„Wer drei Jahre nach Einführung die Busregeln noch nicht kennt und einhält, braucht einen kräftigen Denkkzettel“, das ist die Meinung der Polizei, die in letzter Zeit verstärkt an Bushaltestellen kontrolliert und geblitzt hat. Deswegen geben wir an dieser Stelle nochmals den Hinweis: Wer einen Bus überholt, der sich mit Warnblinker einer Haltestelle nähert, muß mit 80 DM Bußgeld und einem Punkt in Flensburg rechnen. Wer schneller als mit Schrittempo am stehenden Bus vorbeifährt und Fahrgäste behindert oder gefährdet, wird mit 80 bzw. 100 DM Bußgeld und zwei Punkten bestraft. Wer mit mehr als 30 km/h schneller als erlaubt am Bus vorbeifährt, dem drohen – wie bei anderen Tempoverstößen – nach dem Bußgeldkatalog 200 DM Bußgeld sowie drei Punkte und ein Monat Fahrverbot.



**Bus mit Warnblinker: Solange er fährt, gilt für den nachfolgenden Verkehr Überholverbot. Wenn der Bus steht, darf er im Schrittempo überholt werden. Schrittempo heißt, daß die Tachonadel sich noch nicht bewegt, obwohl der Wagen rollt. Auf zweispurigen Straßen muß auch der Gegenverkehr vom Gaspedal und Schrittempo fahren, wenn auf der anderen Straßenseite ein Bus mit Warnblinker an einer Haltestelle steht. Denn hier muß damit gerechnet werden, daß Fahrgäste (vor allem Kinder!) blindlings über die Straße zum Bus laufen.**

## Schutz der angrenzenden Wohngebiete durch ein ausreichendes Parkplatzangebot bei Messen und anderen Großveranstaltungen

### *Nicht nur Umweltbelastungen durch Messeerweiterung*

Die zukünftigen Ausbau- und Erweiterungspläne der NürnbergMesse, insbesondere die Planungen zur Errichtung sogenannter Parkplatz-Module an der Großen Straße zum Ausgleich wegfallender Parkplatzflächen, wurden von Vorstand und Vorstandschafft des Bürgervereins Nürnberg-Langwasser ausführlich diskutiert.

Der Bürgerverein fühlt sich natürlich in erster Linie den Bürgern des Stadtteils verantwortlich, aber freilich auch den Bürgern der Gesamtstadt. Die positive Entwicklung des Messestandorts Nürnberg ist aus dieser Verantwortung heraus nicht hoch genug einzuschätzen, auch wenn sie Belastungen für den Stadtteil bringt. Wegen der enormen wirtschaftlichen Auswirkungen, die die Entwicklung der NürnbergMesse für die Stadt gebracht hat, sollte (fast) alles getan werden, um eine weitere erfolgreiche Entwicklung der Messe zu gewährleisten.

Für einen attraktiven Messestandort ist eine gute Erreichbarkeit, eine angenehme An- und Abfahrt eine notwendige Voraussetzung. Trotz aller Bemühungen, den ÖPNV aufzuwerten, werden nach Ansicht des Bürgervereins in Zukunft nach wie vor die meisten Besucher, insbesondere bei den großen Publikumsmessen, mit dem Auto kommen, weil es einfach bequemer ist und es auf absehbare Zeit in der Fläche weiträumig kein ausreichend attraktives ÖPNV-Angebot geben wird, das mit dem Pkw konkurrieren kann.

Um die Auswirkungen auf die angrenzenden Wohngebiete so gering wie möglich zu halten, hat sich der Bürgerverein für eine möglichst schnelle Einführung des dynamischen Verkehrsleitsystems ausgesprochen. So werden die Pkw-Besucherströme auf dem günstigsten Weg, an den Wohngebieten vorbei, zu den Parkplätzen geleitet. Bei ausreichend vorhandenen Parkplätzen wird die Anfahrt schnell und damit weniger umweltbelastend vonstatten gehen. Außerdem entfällt der Parkplatz-Suchverkehr, der in den vergangenen Jahren die Wohngebiete stark belastet hat. >



**müller's textilpflege**  
löwenberger str. 37 nbg.-altenfurt      friedrich-ebert-str. 56 feucht  
☎ 09 11/835637      ☎ 091 28/2965

---

chemische reinigung · heißmangel · wäscherei

unser frühjahrs-angebot:  
wir waschen ihre federbetten,  
kopfkissen etc. einschl. inletts!

»Senioren-Service«  
durch den Chef persönlich  
(kostenloser Lieferdienst)

auch ihre daunen-, schafwoll- und rheumadecken werden von uns fachmännisch gewaschen oder gereinigt. lassen sie sich beraten!



**Roland Köhler  
Malermeister**  
Ausführung aller Maler- und Tapezierarbeiten zu günstigen Einstandspreisen!

Glatzer Straße 20 · 90473 Nürnberg-Langwasser · Telefon 807088  
Mobil:

**FAHRSCHULE KRATZER**

Reinerzer Straße 72b · 90473 Nbg-Langwasser · Telefon 8938280  
Burgerstraße 59 · 90478 Nürnberg · Telefon 461 00 39

- Ausbildung: Klasse A - A1 - M - B - BE und Mofa
- Theorie-Unterricht: mit neuem CD-I-Programm

Auskunft und Anmeldung: Dienstag und Donnerstag 16.30–20.00 Uhr  
Unterricht: Dienstag und Donnerstag 18.30–20.00 Uhr

Ihr leistungsfähiges Fachgeschäft in Langwasser

**Gertraud Pohl · Schreibwaren**

Görlitzer Straße 20 – Telefon 80 9236  
Tabakwaren · Schreibwaren · Spielwaren · Geschenkartikel aller Art  
TOTO/LOTTO – Neu: ODDSET-Sportwette – Fahrkarten  
Meinen Kunden wünsche ich ein frohes Osterfest!



**Ihr Fachgeschäft  
im Franken-Center**  
Eigene Meisterwerkstatt für exklusiven Gold- und Silberschmuck  
Glogauer Straße 36 · Tel. 807555  
Beachten Sie unsere Angebote zur Kommunion, Konfirmation, Muttertag

### Schutz der Wohngebiete und seiner Bewohner hat Priorität

Der Bau der 3000 geplanten Parkplätze in Parkhäusern an der Großen Straße, gewährleistet diesen angestrebten Schutz der Wohngebiete. Der Schutz der in den Nachbarschaften wohnenden Menschen ist dem Erhalt eines kleinen Geländeteils am Rande des Silberbucks doch gewiß vorzuziehen, zumal umfangreiche Ausgleichsmaßnahmen getroffen werden, über deren Art und Weise noch zu diskutieren sein wird.

Die neuen Parkplätze ständen dann auch bei allen Veranstaltungen im Dutzendteichgebiet zur Verfügung, zum Beispiel bei Spielen des 1. FCN oder bei Veranstaltungen in der neuen Eis-Arena. Da die jetzigen Fußwege von den U-Bahnhöfen zum Franken-Stadion erhalten bleiben, ergeben sich keine Umwege.

Bei der Fülle der Baumaßnahmen im Gelände von Dutzendteich und NürnbergMesse erscheint eine Koordinierung der weiteren Entwicklung unbedingt erforderlich, das sollte aber nicht zu einer Blockierung der weiteren Messeentwicklung führen. Der Bürgerverein fragt sich zum Denkmalschutz für die Große Straße auch, ob dieses Relikt aus unseliger Zeit wirklich so schützenswert ist, wenn dadurch die positive Entwicklung der Messe und damit der Stadt in Frage gestellt wird.

Bei allem Verständnis des BV für die weitere Messeentwicklung erwarten wir aber von seiten der Stadt und der Messe, daß notwendige Maßnahmen zum Schutz der Wohngebiete, also zum Beispiel die Abschottung von Baugebiet U und S, wie bei der Bertolt-Brecht-Straße bereits praktiziert, weiterhin durchgeführt werden.

Die Anstrengungen zur Förderung des ÖPNV müssen zudem unbedingt fortgesetzt werden; mit seiner Zustimmung zur Überbauung des P+R-Platzes Langwasser-Süd hat der Bürgerverein einen wesentlichen, vorbildlichen Beitrag hierzu geleistet!

### Unverständliches Verhalten der Behörden an der Beuthener-Straße

Der unbefestigte Bereich ist ausschließlich für Pkw's als Parkfläche ausgewiesen. Entsprechende Beschilderung (Parkplatz Zeichen 314 mit Zusatzzeichen 1048-10) dokumentiert dies nachdrücklich. Die hier dauerabgestellten Lkw's werden dennoch geduldet. Das ist für die allgemeine Verkehrsmoral und das Rechtsverständnis von Verkehrsteilnehmern unverständlich, weder nachvollziehbar noch zu vereinbaren. Zudem fehlen auf dem vernachlässigten und verwahrlosten Gelände Abfallbehälter. Das Tiefbauamt der Stadt wurde um Stellungnahme gebeten.

### Aufruf zum Blumenschmuck-Wettbewerb 2000

Bald ist es wieder soweit, unsere Vorgärten und Balkone zu bepflanzen, damit sich Langwasser in der warmen Jahreszeit von seiner schönsten Seite zeigen kann. Auch dieses Jahr wird der Bürgerverein wieder einen Blumenschmuck-Wettbewerb für den Stadtteil Langwasser durchführen. Wir rufen alle Bewohner auf, ihre Balkone zu bepflanzen und zu schmücken. Die schönsten Blumenbalkone werden von den Mitarbeitern der Blumenschmuck-Kommission ermittelt und die Blumenfreunde im Herbst zu einem „Bunten Abend“ mit Preisverleihung eingeladen.

Wenn Sie die Arbeit der Kommission unterstützen möchten, können Sie auf Ihren eigenen Blumenbalkon oder auf den Ihres Nachbarn aufmerksam machen – dann wird er bestimmt nicht übersehen. Melden Sie ihn bitte an Heinz Dobmeier, Georg-Ledebour-Straße 36, Telefon 80 91 48.

### Der Golf. Dauerbrenner zum heißen Preis.



- Seit mehr als 25 Jahren vertrauen Autofahrer einem Fahrzeug, das in seiner Klasse stets Maßstäbe setzt. Überzeugen Sie sich vom harmonischen Design, von der perfekten Verarbeitung und von seinen Fahrqualitäten, die seinesgleichen suchen. Kommen Sie zu uns, und überzeugen Sie sich bei einer Probefahrt. Zum Beispiel im:

Sondermodell »Golf Edition«, 55 kW/D4, Klimaanlage, Reifen 205/55 R16, Komfortpaket Sitze, Radio. Unser Preis inkl. Überführung: **DM 28.500,-**



**AUTOHAUS**

Inh. E. Strobel



**Ihr Partner in allen Autofragen**

Nbg.-Altenfurt, Löwenberger Str. 38, Telefon 83 5096, Telefax 83 5895

## Frühjahrs-Check 2000

für alle PKW-Modelle

# DM 39,90

Wir bieten Qualität! Service individuell – schnell und reell!

## NEUES AUS LANGWASSER

### **Reinigungssatzung für Langwasser in einigen Bereichen geändert**

*Starke finanzielle Belastung der Anlieger im Zentrum wird wesentlich reduziert*

Seit Mai vorigen Jahres werden die stark frequentierten Bereiche des Stadtteils, wie die Straßen und Gehwege um das Franken-Center herum sowie beim Brunnenhof und der Gesamtschule in Langwasser-Nord, durch den städtischen Eigenbetrieb = Abfallwirtschaft und Stadtreinigungsbetrieb Nürnberg (ASN) wesentlich intensiver gereinigt. Die Erfolge sind deutlich sichtbar.

In einigen Bereichen wurde aber des Guten zuviel getan, mit der Folge, daß die Anlieger wie das Franken-Center, die Paul-Gerhardt-Kirche, das Arvena Park Hotel oder die Minigolfanlage mit extrem hohen Beiträgen belastet wurden, obwohl von diesen Anliegern selbst schon ein hoher Reinigungsaufwand betrieben wurde.

Dem Wunsch des Bürgervereins, geäußert in der letzten Oberbürgermeister-Runde, wurde zwischenzeitlich entsprochen. Folgende Anpassungen im Reinigungsturnus werden vorgenommen:

- Die Gehwege vom Elisabeth-Selbert-Platz zur Glogauer-, Oppelner- und Görlitzer Straße werden nur noch einmal wöchentlich gereinigt.
- Ebenfalls nur noch einmal wöchentlich gereinigt wird der Gehweg entlang der Minigolfanlage.
- Die Fußwege entlang dem Gelände der Paul-Gerhardt-Kirche zur Reinerzer- und Glogauer Straße werden aus der Reinigung vollständig herausgenommen; für diese sehr stark begangenen Wege ist dann der Hausmeister der Gemeinde wieder allein zuständig.
- Auf Wunsch des Bürgervereins wird in der Görlitzer Straße, wie bereits früher, nur die Fahrbahn gereinigt. Die Reinigung des Fußweges erfolgt wie bisher durch das Arvena-Park-Hotel selbst; da hier kaum Publikumsverkehr zu verzeichnen ist, scheint dies ausreichend.
- Für die Parkplatz-Fläche am Gemeinschaftshaus ist nach den Feststellungen des ASN eine dreimalige wöchentliche Reinigung erforderlich.
- In den Turnus einer einmaligen wöchentlichen Reinigung wird die Neusalzer Straße mit aufgenommen.
- In der Oppelner Straße werden die Eingangsbereiche der einmündenden Straßen einmal wöchentlich mitgereinigt.

Die vom Bürgerverein angeregte Mitreinigung (einmal wöchentlich) der gesamten Reinerzer Straße sowie des Zuckmayer- und Erich-Kästner-Weges wird überprüft. Ebenso überprüft wird die vom Bürgerverein für dringend notwendig gehaltene dreimalige wöchentliche Reinigung der Fußwege gegenüber dem U-Bahnhof Langwasser-Süd.

Diese neuen Regelungen werden die Kostenbelastungen bei den oben genannten Anliegern auf ein vertretbares Maß reduzieren. ASN und Bürgerverein hoffen, daß damit die Anlaufschwierigkeiten überwunden sind.

---

Werden Sie Mitglied im Bürgerverein. – Wir tun etwas für unser Langwasser!

### **Parken auf dem Gehsteig in der Reinerzer Straße beim Ärztehaus**

Ähnlich wie auf der gegenüberliegenden Seite an der Einmündung der Glatzer in die Oppelner Straße wird auch auf dem Bürgersteig Reinerzer Straße beim Ärztehaus geparkt, obwohl auf der Straße genug Platz vorhanden ist. Wegen der Telefon- oder Stromkästen ist dann oft für Fußgänger mit Kinderwagen kaum ein Durchkommen.

Dieses Problem wurde vom Bürgerverein an die Verkehrsaufsicht weitergegeben. Eine baldige Regelung zugunsten der Fußgänger wurde zugesagt.

### **Probleme mit der neuen Fußgängerampel in der Zollhausstraße**

Ampelanlage und Bushaltestelle in der Zollhausstraße bilden für den fließenden Kraftfahrzeugverkehr ein erhebliches Unfallrisiko. Es kam schon zu Auffahrunfällen, da der Bus nach dem Anfahren vor der Ampel abrupt auf der Fahrbahn wieder anhält, um Fahrgäste ein- oder aussteigen zu lassen. Dem hinter dem Bus stehenden Pkw-Fahrer ist wegen der Größe des Busses jede Sicht nach vorne unmöglich. Eine Lösung sehen wir in der Verlegung der Bushaltestelle oder für den Bus wird eine Bus-Signalanlage installiert. Oder die Ampelanlage wird ein Stück zurückverlegt, da dann der ausfahrende Fahrzeugverkehr aus dem Doppelmayrweg nicht unnötig aufgehalten wird und die Bushaltestellen dann direkt gegenüber liegen.

Diese Anregungen wurden vom Bürgerverein an das Tiefbauamt weitergegeben.

### **»Techno-Parade« zum Jubiläums-Jahr auf der Großen Straße?**

Ein junger Mitbürger setzte sich in einem sehr ausführlichen Schreiben an den Oberbürgermeister für die Veranstaltung einer „Techno- oder Love-Parade“ aus Anlaß des 950-jährigen Stadtjubiläums in Nürnberg ein, da eine solche Planung ohnehin bestünde. Dem städtischen Projektbüro ist hiervon allerdings nichts bekannt.

In der Stellungnahme wird das Für und Wider einer solchen Veranstaltung sehr ausführlich erörtert. Es wurden aus der Sicht des jungen Mannes durchaus verständliche Argumente vorgebracht. Im Hinblick auf die Vielzahl der Veranstaltungen, die für das Stadtjubiläum vorgesehen sind und die jeder Altersgruppe etwas bieten und im Hinblick auf die Vielzahl der Ereignisse, die sowieso schon im Dutzendteichgebiet stattfinden (etwa 250 Veranstaltungen!), haben sich Bürgerforum Dutzendteich, Bürgerverein Zabo und Bürgerverein Langwasser gegen eine solche Großveranstaltung ausgesprochen.

### **Umgestaltung des Brunnenhofplatzes hat begonnen**

Wie vom Gartenbauamt im Herbst 1999 gegenüber dem Bürgerverein angekündigt, haben die Umgestaltungsarbeiten des tristen Brunnenhofs in Langwasser-Nord zum Redaktionsschluß dieses Langwasser-Kuriers Ende Februar begonnen.

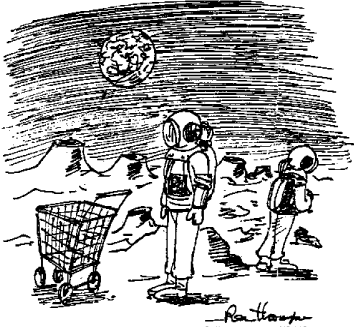
Im Innenbereich des Platzes werden, wie im Langwasser-Kurier 1/99 ausgeführt, neue Bäume gepflanzt und die Baumscheiben der vorhandenen Bäume vergrößert. Um die senkrechte Brunnenwand begrünen zu können, wird die Wasserrinne verlegt und direkt an der inneren Brunnenwand ein Pflanzenbeet angelegt. Die Kosten für diese zweite Maßnahme werden von der wbg übernommen.

Bei Erscheinen dieses Kuriers werden die Umgestaltungsmaßnahmen vielleicht schon abgeschlossen sein und dieser verschönerte Platz dann von der Bevölkerung endlich in dem Maße genutzt werden, wie es von Anfang an geplant war.

## Einkaufswagen in Wohngebieten rund um das Franken-Center

Herumstehende Einkaufswagen in unseren Wohngebieten und Nachbarschaften stören nicht nur das äußere Erscheinungsbild von Langwasser. Es handelt sich schlichtweg auch um eine kriminelle Handlung, wenn Einkaufswagen aus dem Franken-Center mitgenommen und irgendwo abgestellt werden.

Mittlerweile hat die Geschäftsleitung des Franken-Centers eine andere Firma mit dem Einsammeln der Einkaufswagen beauftragt. Sollten Sie also Einkaufswagen mit dem Aufdruck Grosso, Norma, Minimal oder MediaMarkt irgendwo außerhalb des FEZ stehen sehen, bitten wir Sie, auch im Namen der Geschäftsführung des Franken-Centers und der betroffenen Geschäfte, um einen Anruf im Franken-Center (Telefon 8001235).



Bitte teilen Sie mit, wo (Straße und Hausnummer oder Suchhilfe) und wieviele Einkaufswagen dort stehen. Zwar existieren feste Fahrtrouten und bestimmte Sammelpunkte, aber teilweise werden die Einkaufswagen außerhalb der Suchstrecken abgestellt. Wir bitten Sie, liebe Nachbarn und Mitbewohner, um Mithilfe und Unterstützung.

Bitte rufen Sie an (Telefon 8001235), wenn Sie einen Einkaufswagen stehen sehen, der nicht dort hingehört, wo Sie ihn gesehen haben und verlassen Sie sich nicht auf irgendjemanden anderen, der vielleicht anrufen wird – er tut's bestimmt nicht.

## Neue Eissport-Arena auch laut Gutachter sehr gut schallisoliert

Im letzten Langwasser-Kurier wurde über die neue Eissport-Arena der Stadt am Frankenstadion berichtet. Eine Hauptsorge der angrenzenden Bürgervereine war, welcher zusätzliche Lärm bei Veranstaltungen für die Umgebung zu erwarten ist. Nach dem jetzt vorliegenden Immissionsschutz-Gutachten für die neue Sporthalle gehen von dort lediglich Immissionen – also Lärmwerte – von 30 dB (A) aus. Die zulässigen Werte liegen bei 55 dB (A) bei Tag und 40 dB (A) bei Nacht. Es wurde also sehr viel für den Schallschutz getan. Zusätzliche Verkehrsbelastungen werden aber nicht vermeidbar sein. Von großem Vorteil werden aber hier sicher die zur Zeit so umstrittenen Parkplatz-Module der NürnbergMesse an der Großen Straße sowie das neue Verkehrs-Leitsystem sein.



### **Kosmetik Langwasser**

Inh. Barbara Fickert

● Kosmetik ● Maniküre ● med. Fußpflege

Wettersteinstraße 47 · Langwasser-Nord · Telefon 8148466

Meinen Kunden wünsche ich ein frohes Osterfest!

## Südliche Breslauer Straße wird in absehbarer Zeit ausgebaut

Die Breslauer Straße ist mit einem Verkehrsaufkommen von 18000 Fahrzeugen pro Tag eine wichtige Hauptverkehrsstraße der Stadt. Die Fahrbahn weist wegen des hohen Verkehrsaufkommens vor allem zwischen Liegnitzer Straße und Dr. Linnert-Ring erhebliche Schäden auf. Im Bereich der Stichstraße beim Linde-Kühlhaus und der Einmündung des Dr.-Linnert-Rings ist die Verkehrssituation unübersichtlich und teilweise gefährlich. Die Einmündung Liegnitzer Straße ist überlastet; an der Nord-westseite fehlen Rad- und Gehwege; eine geregelte Straßenentwässerung ist ebenfalls nicht vorhanden. Außerdem ist eine Anpassung an die jetzt ausgebaute nördliche Zollhausstraße erforderlich.

Im Bau- und Verkehrsausschuß wurde deshalb der Ausbau nach den Planungen vom Dezember 1998 beschlossen. Es werden zwei Fahrbahnen mit 3,25 Meter Breite angelegt und Linksabbiegerspuren am Grundstück Nr. 400 sowie in die Liegnitzer Straße. Die Einmündung der Breslauer Straße in die Liegnitzer-/Zollhausstraße wird erweitert, um sie leistungsfähiger zu machen. An beiden Seiten der Breslauer Straße werden 3,50 Meter breite kombinierte Rad- und Gehwege angelegt, die bis zur Stichstraße beim Linde-Kühlhaus reichen.

Der Ausbau reicht in der Breslauer Straße bis etwa 80 Meter östlich des Dr.-Linnert-Rings. Die Fahrbahn des Dr.-Linnert-Rings wird auf 5,50 Meter Breite verringert; beiderseits wird der Grünstreifen mit Bäumen alleeartig bepflanzt. Die Ampel wird geringfügig versetzt, um das Linksabbiegen vom Dr.-Linnert-Ring in die Breslauer Straße zu erleichtern.

Entlang der Breslauer Straße werden ein Stauraum- sowie ein Regenwasserkanal angelegt. Der Stauraumkanal ist erforderlich, da das städtische Kanalnetz bereits ausgelastet ist und die anfallende Wassermenge nur in gedrosselter Form abgeleitet werden kann. – Im Ausbaubereich sind landschaftspflegerische Maßnahmen erforderlich. Für die 40 zu fällenden Bäume werden 20 Bäume neu gepflanzt sowie Rasenflächen und Gehölzpflanzungen angelegt.

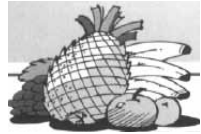
## Ampelschaltungen für Fußgänger sollten überprüft werden

Sehr viele Ampelanlagen – auch in unserem Stadtteil – sind völlig unnützlich und zwecklos (zum Beispiel bei Einmündungen in Einbahnstraßen oder bei Privatausfahrten) oder falsch und zu lang geschaltet (lange Betriebszeiten über die Hauptverkehrszeit hinaus; über Nacht) oder fußgängerfeindlich (Überqueren nur bis zum Mittelstreifen möglich; zu kurze Grünphase).

Das Auto spielt bei uns politisch wie gesellschaftlich eine sehr dominante Rolle; Interessen von Fußgängern und Radfahrern müssen da oft zurückstehen; manchmal ist dies auch sinnvoll und notwendig.

Wir bitten alle Bürger um aktive Mithilfe und Unterstützung. Kennen auch Sie Ampelanlagen, deren Schaltzeiten, Betrieb oder gar Einsatz und Standort änderungs- und verbesserungsbedürftig sind oder deren Existenz völlig entbehrlich ist? Prüfen Sie dies gewissenhaft und teilen Sie uns Ihr Ergebnis kurz schriftlich mit (Bürgerverein Nürnberg-Langwasser, Jörg Fritsch, Hans-Fallada-Straße 92, 90471 Nürnberg). Beschreiben Sie auch den Standort der Ampelanlage (Straße, Kreuzung, Einmündung, Haltestelle, Verkehrszeichen usw.) ganz genau, vielleicht steht auch eine Nummer an der Lampensäule. Sie tragen durch Ihr Engagement aktiv mit dazu bei, unseren Stadtteil lebenswert zu gestalten.





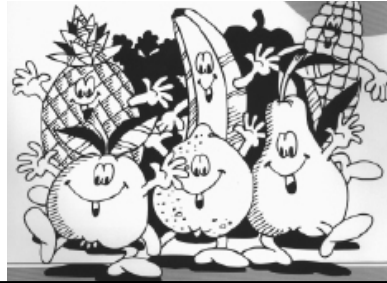
# FRUCHTKORB

Glogauer Straße / Ecke Reinerzer Straße  
90473 Nürnberg-Langwasser · Telefon 9898258

Obst – Gemüse – Südfrüchte  
in großer Auswahl und bester Qualität

Alle Sorten Feld- und Feingemüse  
auch aus fränkischem Anbau, erntefrisch  
außerdem frische Eier, Blumen etc.

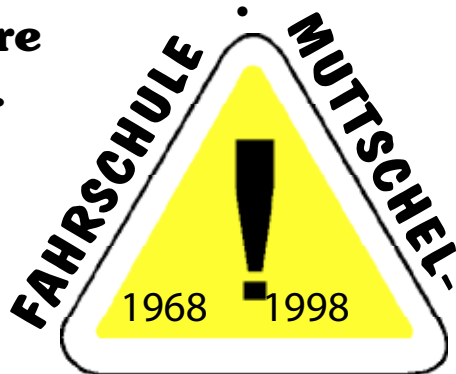
Wir möchten, daß Sie wiederkommen, denn zu-  
friedene Kunden sind unsere beste Empfehlung!



## Über 30 Jahre

.....

**Langwasser-Nord**  
**Direkt beim U-Bahnhof**  
**90471 Nürnberg**  
**Wettersteinstraße 29a**  
**Telefon 8149200**



● **Wollen Sie freier, unabhängiger und beweglicher werden?** ● **Wollen Sie bessere Chancen im Berufsleben haben?** ● **Wollen Sie ein gutes Image bei Freunden und Bekannten?**

**Dann machen Sie jetzt den Führerschein!**  
**Informieren Sie sich bitte unverbindlich in unserer Fahrschule.**

**Theoretischer Unterricht: Dienstag 19.00 Uhr.**  
**Beratung und Anmeldung: 1/2 Stunde vor dem Unterricht**  
**sowie Mittwoch und Freitag von 17.00 bis 18.00 Uhr.**

## Aufhebung der Einbahnregelung in der Glogauer Straße zwischen Görlitzer und Striegauer Straße – Ablehnende Stellungnahme der Stadt

In der Dezemberausgabe des Langwasser Kuriers wurde ausführlich dieser Vorschlag vom Bund Naturschutz dargestellt. Wichtigster Vorteil von vielen ist die Tatsache der energiesparenden und damit umweltschonenden kürzeren Abfahrt für alle Fahrzeuge, die aus dem Süden oder Südosten Nürnbergs kommen.

Diese Anregung wurde vom Bürgerverein an das Tiefbauamt weitergegeben. Von dort kam folgende ablehnende Stellungnahme:

– Die Glogauer Straße würde durch die vorgeschlagene Öffnung nur unwesentlich entlastet, da lediglich der Quellverkehr aus dem Parkplatz, der Striegauer Straße und Ratiborstraße betroffen wäre.

– Linksabbieger aus der Striegauer Straße nach Süden würden an der abgesetzten Fußgängerfurt die querenden Fußgänger gefährden, weil sie sich nicht mehr als Abbieger fühlen. Eine Führung der Fußgänger in einer eigenen Phase ist bei der kurzen Umlaufzeit von 50 Sekunden (kurze Wartezeiten für alle Verkehrsteilnehmer) nicht möglich.

– Die Abwicklung am unsignalisierten Knotenpunkt Glogauer/Görlitzer Straße würde schwieriger werden. Auch die Überquerung der Glogauer Straße an dieser Stelle für Fußgänger würde erschwert.

– An der Lichtsignalanlage Glogauer/Striegauer Straße stünde stadteinwärts nur eine Spur zur Verfügung. Die Grünzeit müßte daher verlängert werden. Dies hätte zwei nachteilige Folgen:

1. Der Fahrzeugpulk würde an der nächsten Lichtsignalanlage Glogauer/Reinerzer Straße teilweise auffahren, was zu einer Verschlechterung der Verkehrsqualität führt.
2. Die Grünzeit für die Fußgänger über die Glogauer Straße müßte an den beiden Ampeln Glogauer/Reinerzer Straße und Glogauer/Striegauer Straße deutlich gekürzt werden.

Es ist der Ortsteilsprecherin vom Bürgerverein Nürnberg-Südost, Frau Weispfennig, zuzustimmen, daß der Gesichtspunkt der Energieeinsparung und damit vor allem der Reduzierung der Umweltbelastung durch viel weniger gefahrene Fahrzeugkilometer nicht ausreichend bewertet wurde. Dem Bürgerverein Langwasser scheint der letzte Punkt der Stellungnahme vielleicht der Knackpunkt zu sein, da im Stau stehende Autos auch wieder die Umwelt belasten. Auf jeden Fall wollen wir diese Anregung noch einmal mit den Fachleuten direkt vor Ort diskutieren.

## Nürnberg in puncto Lebensqualität gleichauf mit Paris

Wir haben es doch schon immer gewußt: Nürnberg ist viel besser als sein Ruf, auch wenn die Medien unsere Stadt immer wieder schlechtreden wollen. Nach einem weltweiten Vergleich der Lebensqualität von 218 Großstädten durch ein US-Institut rangiert Nürnberg gleichauf mit Paris in der Spitzengruppe auf dem 25. Platz. Nur drei deutsche Städte wurden höher eingestuft: Frankfurt (Platz 11), München (Platz 12) und Düsseldorf (Platz 15). Nürnberg übertrifft sogar Berlin (Platz 29) und Hamburg (Platz 30). Zu den 39 Parametern, die in die komplexe Bewertung eingingen, gehören neben politischen, wirtschaftlichen und Umweltfaktoren auch Aussagen über die persönliche Sicherheit der Bürger, Gesundheitsversorgung, Bildungsangebote, öffentlicher Nahverkehr und andere öffentliche Dienstleistungen.

## Ruhestörende Haus- und Gartenarbeiten: Zeiten beachten!

Sobald die warme Jahreszeit beginnt, gibt es Beschwerden über ruhestörende Haus- und Gartenarbeiten. Auch der Bürgerverein erhält immer wieder Anfragen mit der Bitte, auf die zeitlichen Beschränkungen solcher Arbeiten hinzuweisen. Wir kommen diesen Wünschen gerne nach und erinnern an die entsprechenden Vorschriften der Stadt Nürnberg, damit nach Möglichkeit Ärger zwischen den Nachbarn vermieden wird. (Vielleicht ist es praktisch, wenn Sie sich diesen Artikel aufheben.)

Die Ausübung öffentlich ruhestörender Haus- und Gartenarbeiten ist nur erlaubt:

**Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 19.00 Uhr;  
Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr.**

Ruhestörende Hausarbeiten sind alle im Hauswesen üblicherweise zur Besorgung des Haushalts anfallende lärmeregende Arbeiten, auch wenn sie außerhalb des Hauses (z.B. im Hof oder Garten) vorgenommen werden, die geeignet sind, die öffentliche Ruhe, das heißt die Ruhe der Allgemeinheit zu stören.

Unberührt bleibt hiervon das generelle Verbot öffentlich bemerkbarer ruhestörender Arbeiten an Sonn- und Feiertagen.

Außerdem sei in diesem Zusammenhang noch auf den § 117 OwiG hingewiesen: Ordnungswidrig handelt, wer ohne berechtigten Anlaß oder in einem unzulässigen oder nach den Umständen vermeidbaren Ausmaß Lärm erregt, der geeignet ist, die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft erheblich zu belästigen oder die Gesundheit eines anderen zu schädigen.

## Warnstreifen für Blinde an den U-Bahnhöfen

Die Nürnberger U-Bahnhöfe werden mit einem Warnstreifen für Blinde nachgerüstet. Dieser besteht aus einer Rillenplatte, die parallel zur Bahnsteigkante angebracht wird. Die 1,4 Millionen Mark teuren Nachrüstarbeiten wurden vor einiger Zeit an den U-Bahnhöfen Langwasser-Mitte und Langwasser-Süd begonnen und sollen im gesamten Stadtgebiet bis Ende des Jahres abgeschlossen sein.

Eine solide Kapitalanlage:

**Nähe Franken-Einkaufszentrum**

1- bis 2-Zi.-Eigentumswohnungen

– gut vermietet – auch zum Selbstbezug –

äußerst günstige Preise

z.B.: 2-Zi., 58,12 qm, ab DM 113.400,-

**SCHÖNWEISS-IMMOBILIEN**

München - Nürnberg

Ihr Ansprechpartner vor Ort: Tel. 81 12 62

S.4:

## Der Bürgerverein im Internet!

Der Bürgerverein Nbg-Langwasser ist auch über das Internet zu erreichen. Unter der Adresse <http://members.aol.com/bvlangwas/index.htm> finden Sie aktuelle Termine, Veranstaltungen und ausgewählte Beiträge aus dem Langwasser-Kurier. e-mail können Sie unter der Anschrift [BVLangwas@aol.com](mailto:BVLangwas@aol.com) an den Verein (Frau Neumann-Weber) senden. Die Redaktion des Langwasser-Kuriers erreichen Sie mit e-mail unter: [werner.brock@t-online.de](mailto:werner.brock@t-online.de)

Anzeige Lorenz Fensel / Seite 73:

mit einer Bespannung

aus der neuen Kollektion 2000

Seite 57:

**Autohaus Moll GmbH & Co**

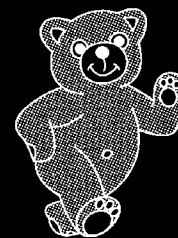
Mercedes-Benz Vertragswerkstatt der DaimlerChrysler AG

Löffelholzstraße 30 · 90441 Nürnberg-Süd

· Telefon 41 1000 ·

## Bärenstark!

Arbeitsplätze (m/w) in Langwasser



Wir suchen:

- Krankenschwestern m. Exam.
- Altenpflegerinnen m. Exam.
- Arzthelferinnen
- Sekretärinnen · Schreibkräfte
- Facharbeiter · Fachhelfer
- Hilfskräfte (m/w)

Informieren Sie sich!  
Kommen Sie zu uns!

*Bruni Polke*



Zeitarbeit  
GmbH

Lina-Ammon-Straße 15 · 90471 Nürnberg · Telefon 98 17 50

im Gewerbepark EUROCOM -Bahn Scharfreiterrung

Internet: <http://www.polke-zeitarbeit.de>

## Sauberes Umfeld durch die neuen Objektbetreuer der wbg

*Eine Maßnahme, auch zur Verbesserung des Erscheinungsbildes unseres Stadtteils*

Von der wbg wurden für ihre Wohnanlagen fünf hauptberufliche „Objektbetreuer“ angestellt. Diese Objektbetreuer haben unter anderem die Aufgabe, die beauftragten Partnerfirmen zu kontrollieren auf einwandfreie Erfüllung der übernommenen Arbeiten zur Hausordnung, Grünanlagenpflege, Eis- und Schneebeseitigung oder ähnliches. Aber auch das Ausleeren von Abfallkörben oder das Laubzusammenkehren gehört zu ihren Obliegenheiten. Umfangreich sind die Aufgaben, die von den Objektbetreuern innerhalb der Gebäude zu erledigen sind. Den Mietern soll durch diese Objektbetreuer ein sauberes und sicheres Wohnumfeld gewährleistet werden.

Aber wie wird von der wbg so zutreffend festgestellt: Auch die Mieter müssen sich um die Sauberkeit kümmern. Es wäre zum Beispiel schön, wenn auch ein Mieter selbst mal eine leere Dose oder ein Stück Papier in der Grünanlage aufheben würde! Im übrigen scheint dem Bürgerverein dieser Einsatz von Objektbetreuern ein sehr nachahmenswertes Beispiel auch für die anderen Wohnungsbaugesellschaften in unserem Stadtteil zu sein.

---

Werden Sie Mitglied im Bürgerverein. – Wir tun etwas für unser Langwasser!

## Keine Mitarbeiter-Parkplätze im Parkhaus des Franken-Centers

Der Bürgerverein hatte den Gedanken, den Parkdruck in den Straßen rund um das Franken-Center dadurch etwas zu mildern, daß Stellplätze im Parkhaus zu einem günstigeren Preis an Beschäftigte im Zentrum vermietet werden. Diese Idee wurde bisher abgelehnt. Die Anregung konnte dann nochmal Helmut Koprian, Mitglied der Geschäftsführung der ECE-Gruppe, anlässlich des 30-jährigen Jubiläums nahegebracht werden. Dem Bürgerverein versprach er, diese Möglichkeit erneut zu überprüfen. Aber auch von ihm kam ein ablehnender Bescheid. Im folgenden seine Gründe:

„Wir haben in unserem Parkhaus an 250 Tagen einen über dreifachen Umschlag. Das bedeutet für uns eine gute bis sehr gute Auslastung. Lediglich an 53 Tagen haben wir schwächere Frequenzen. Unabhängig davon ist festzustellen, daß wir in den letzten Jahren bei gleichbleibenden Parkgebühren zunehmend mehr Einfahrten verzeichnen. Die Auslastung der angrenzenden Parkmöglichkeiten hat ergeben, daß der Parkplatz Gemeinschaftshaus zu 83 Prozent und der Parkplatz am Elisabeth-Selbert-Platz zu 24 Prozent täglich ausgelastet sind. Die Tiefgarage des zur Zeit leerstehenden Gebäudes von Möbel-Unger ist geschlossen. Der P+R-Parkplatz an der Glogauer Straße ist täglich zu 100 Prozent ausgelastet.“

Die Beschäftigten aller Mietpartner gelangen zu 60 Prozent mit dem ÖPNV oder zu Fuß zu ihrer Arbeitsstätte. Weitere 20 Prozent sind Teilzeitkräfte, Aushilfen oder Azubis. Aufgrund der begrenzten P+R-Möglichkeiten und der vielen Mitarbeiter der Großdruckerei maul-belser ist anzunehmen, daß Ausweichplätze in den angrenzenden Wohngebieten gesucht werden. Wir haben mit dem Bau des Parkhauses am Franken-Center im Jahre 1990 die frühere Belastung der Wohngebiete durch Staus deutlich entzerrt. Der Service einer ausreichenden Parkplatzkapazität ist ein Pluspunkt für die Anwohner und für die Funktionalität eines Einkaufszentrums ein entscheidender Wettbewerbsvorteil. Wir bitten deshalb um Ihr Verständnis, daß wir keine Möglichkeit sehen, die bestehende Regelung zu verändern.“

## Fragen zu den Spätaussiedlern im Stadtteil Langwasser

Im November vorigen Jahres fand auf Einladung des Referats für Jugend, Familie und Soziales ein sogenannter „Runder Tisch“ statt. Dort wurde über die Probleme zwischen Aussiedlern, Ausländern und Einheimischen gesprochen und wie man die Akzeptanz auf beiden Seiten fördern kann. Hierzu kam die etwas überraschende Information, daß allein in unserem Stadtteil 12000 von den in Nürnberg lebenden 70000 Aussiedlern wohnen. Unter den 12000 Aussiedlern befinden sich etwa 3300 Jugendliche. Dem Bürgerverein Langwasser erscheint eine solche Konzentration nicht besonders sinnvoll zu sein im Hinblick auf das Ziel, die Spätaussiedler möglichst schnell und reibungslos zu integrieren. Beim Amt für Wohnen und Stadterneuerung wurde nachgefragt und um Auskunft gebeten, ob diese Zahlen überhaupt zutreffen, wer für die Wohnungsbelegung verantwortlich ist und ob eine solche Massierung auch in anderen Teilen der Stadt vorhanden ist.

Der Bürgerverein ist auf die Stellungnahme der Stadt gespannt. Die Forderung des BV, die ja inzwischen realisiert wurde, daß nämlich im neuen ‚Haus der Heimat‘ vor allem Hilfen für die Aussiedler, also zum Beispiel Sprachkurse, angeboten werden müssen, erhält angesichts obiger Zahlen eine noch größere Bedeutung.

## Wieder zunehmende Lärmbelästigungen am Linde-Kühlhaus

Von Anwohnern der Neuroder und Trebnitzer Straße wurde bemängelt, daß sogar in den Nächten am Wochenende Liefer- und Beladungslärm von diesen Gewerbegrundstücken in erheblichem Maße ausgeht. Es mag daran liegen, daß hier neue Nutzerfirmen auf dem Gelände sind, denen die zumutbare Rücksichtnahme auf die angrenzenden Wohngebiete erst nahegebracht werden muß. Erinnert sei daran, daß der Lärm, der seinerzeit von den Kühlfahrzeugen ausging, durch technische Maßnahmen beseitigt werden konnte.

Der Bürgerverein wurde deshalb beim Umweltamt der Stadt vorstellig. Es wurde zugesagt, mit den betreffenden Firmen diese Lärm-Problematik, die überall an den Nahtstellen zwischen Gewerbe- und Wohngebieten auftritt, zu erörtern. Man geht davon aus, daß hier durch guten Willen und Kompromißbereitschaft Abhilfe geschaffen wird. Von seiten der Stadt wurde aber auch betont, daß den Firmen eine gewerbliche Tätigkeit, auch am Wochenende, nicht untersagt werden kann. Dies ist bei Speditionsunternehmen, namentlich wenn schnell verderbliche Waren zu liefern sind, allgemein üblich. Auch ist der Erhalt oder die Schaffung von Arbeitsplätzen ein wichtiges Ziel, dem sich andere Belange, wenn vertretbar, unterzuordnen haben.

**Camcorder defekt?**

**Wir reparieren alle Fabrikate!**

GUTSCHEIN für kostenlosen Kostenvoranschlag



**TEMTRONIC**

Breslauer Straße/ an der Fußgängerbrücke – Telefon 98 9700

## Gemeinsam für Aussiedler: »Runder Tisch« im Haus der Heimat

In Langwasser leben rund 12000 Aussiedler, davon etwa 3300 Jugendliche. Für die erst in den letzten Jahren zugezogenen Spätaussiedler aus der ehemaligen Sowjetunion ist es sehr schwer, sich im Stadtteil zurechtzufinden. Die russischsprachigen Jugendlichen neigen dazu, sich gegenüber der Bevölkerung abzugrenzen und zurückzuziehen. Auch auf Grund der Sprachschwierigkeiten ist es für sie schwieriger, eine Ausbildungsstelle oder einen Arbeitsplatz zu finden.

Mit dem Ziel „Förderung der Akzeptanz auf beiden Seiten“ fand am 11. November letzten Jahres ein erstes Treffen mit Vertretern von Behörden, Wohlfahrtsverbänden, Kirchen, Vereinen, Schulen, Polizei, Parteien und beteiligten Institutionen statt. An diesem Abend wurde das Ziel festgelegt: Entwicklung von Maßnahmen, Überleitung in Projekte, Angebot von Zukunftsperspektiven.

Die Gäste stellten im einzelnen ihre Möglichkeiten und Angebote vor: Wie und welche Hilfe kann angeboten und umgesetzt werden. Bereits reichlich vorhandene Angebote müssen besser vernetzt und verknüpft werden. Der Kontakt mit Schulen muß intensiviert werden, ebenso Gemeinsamkeiten vor und nach sportlichen Aktivitäten. Die Helfer müssen Initiativen ergreifen und auf die Hilfesuchenden zugehen.

Die Betroffenen beschrieben stellvertretend ihre Situation im Osten und hier: Als Rußlanddeutsche waren sie ab Kriegsende permanent benachteiligt. In Rußland wurden sie als Nazideutsche und Faschisten beschimpft, in Deutschland als unwillkommene Russen und Wirtschaftsflüchtlinge angesehen. Hauptprobleme für sie sind die Sprache, Ghettoisierung und Arbeitslosigkeit.

Es sollen nun gemeinsame Maßnahmen entwickelt werden, die eine soziale Eingliederung im Stadtteil fördern. Mit den Projekten „Schule“ und „Sport“ setzt man auf einen aussichtsreichen und erfolgversprechenden Start.

## Neueröffnung eines Spar-Ladens in der Hans-Fallada-Straße

Nach fast einem Jahr Versorgungsnotstand eröffnete in der Hans-Fallada-Straße in Langwasser-Nord Anfang des Jahres wieder ein kleines Lebensmittelgeschäft. Der Spar-Laden wird von der türkischen Familie Aydemir betrieben, welche an den Service, die Frischeangebote, die Freundlichkeit und Gepflogenheiten der Erstabnehmer anschließen will.

Das Dilemma mit diesen kleinen Versorgungsstationen zeigt sich am Beispiel der Edeka-Läden in der Ratiborstraße und in Neuselsbrunn. Das Käuferverhalten, also die Kunden selbst sind es, die aufgrund ihrer Einkaufsgewohnheiten – zum Beispiel Großeinkauf im Supermarkt – die kleinen Stadtteil-Läden in ihrer Existenz gefährden; es dann aber nicht wahrhaben wollen, wenn diese Läden geschlossen werden. Wenn man die etwas höheren Preise mit den Zeit-, Transport- und Fahrzeugkosten vergleicht, ist nicht mehr viel eingespart. Wir vom Bürgerverein wünschen allen Kleinladenbetreibern rentablen und erfolgreichen Bestand, sowie zufriedene und vor allem zahlreiche Kundschaft.

*Berücksichtigen Sie bitte bei Ihren Einkäufen und Aufträgen unsere Inserenten, denn sie ermöglichen uns die Herausgabe des Langwasser-Kuriers.*

2 Marken

in 1 „markenspezialisierten“ BETRIEB,

weil wir die hohen Anforderungen der VW AG und AUDI AG für beide Marken erfüllen!

- 2 Exklusiv-Ausstellungsräume für VW und AUDI
- Service-Direktannahmehalle für fachgerechte Diagnose und Beratung
- Großes Kunden-Ersatzwagenangebot, vom VW Golf bis Audi A6 mit Autotelefon
- Audi A8-Aluminium-Karosserie-Instandsetzungswerkstatt
- Offizieller Klimaanlage-Stützpunkt der VW AG und Audi AG

Auto-Zentrum  
Autohaus Nopitschstraße GmbH  
 Heisterstraße 6-8 / Ecke Nopitschstraße  
 90441 Nürnberg · Telefon 42 36-0 · Fax 42 36 170

Elektro Krieger GmbH

ELEKTROINSTALLATION  
PLANUNG / PROJEKTIERUNG  
ANTENNENANLAGEN  
REPARATUR

Geschäftsführung:  
Kfm. Simona Sedenka  
Tech. Siegfried Matzak

Bodelschwingerstraße 26 · 90475 Nürnberg-Altenfurt  
Telefon 0911 / 83 40 15 · Fax 0911 / 83 40 16

Mit uns gehen Sie auf Nummer

...SICHER

Einbruchsicherung  
Schließanlagen  
Briefkastenanlagen  
Tresore  
Sicherheitsberatung  
Schlüsseldienst

Sicherheitsfachgeschäft

Pellergasse 3  
90475 Nürnberg-  
Fischbach  
Telefon 83 59 82  
Fax 83 51 93

## Ergebnisse, Reaktionen und Antworten auf Vorschläge des BV

*Gute Kontakte des BV lassen Behörden und Institutionen meistens schnell reagieren*

**Spielwarenmesse und AFAG: Lärmstörungen durch Lautsprecher-Pkw.** Lautsprecherdurchsagen aus Pkw's im Bereich Karl-Schönleben-Straße und Gleiwitzer Straße in den frühen Morgenstunden der Wochenenden zur Information und Einweisung für anfahrende Besucher stören die Anlieger in den Nachbarschaften P, R, S und T. Die AFAG verzichtet ab dem Jahr 2000 auf den Pkw-Lautsprecherbetrieb, die Spielwarenmesse will Lautsprecherbetrieb aus Fahrzeugen auf ein Mindestmaß, unter Berücksichtigung der Anwohnerinteressen (Uhrzeit, Abstrahl- und Windrichtung), reduzieren. Ein Totalverzicht ist momentan noch nicht möglich; Notwendigkeit, Nutzen und Erfolg werden aber überprüft (eventuell mobile Beschilderung).

Liebe Leser, bitte rufen Sie uns an, wenn weiterhin ruhestörende und überlaute Durchsagen während der Spielwarenmesse erfolgen. Bitte wenden Sie sich an Jörg Fritsch, Telefon 81 90 12. *(Bisher wurden keine Belästigungen oder Störungen mitgeteilt; die Versprechungen wurden offensichtlich eingehalten.)*

**Tiefbauamt bringt Fahrradsymbole an.** Auf den jeweiligen Streifen für Fußgänger und Fahrradfahrer brachte das Tiefbauamt Trennungsstriche und entsprechende Symbole auf die Teerdecke entlang des Ferdinand-Drexler-Weges auf.

**Abfallbehälter am Langwassersee.** Beschädigte und an einigen Sitzgelegenheiten fehlende Abfallbehälter ergänzten Mitarbeiter des Gartenbauamtes. Außerdem wurden die Wege um den See von Schmutz und Laub gereinigt.

**Naturschädliche Eingriffe am Langwassersee beseitigt.** Die Untere Naturschutzbehörde des Umweltamtes schritt gegen Naturfrevler am Langwassersee ein: Hinter Wohnhäusern der Montessoristraße wurde Müll im Wald abgelagert, wurden Bäume gefällt und Eingriffe in den Bachverlauf vorgenommen. Die Verursacher konnten ermittelt und zur Rechenschaft gezogen werden.

**Schneeräumen und Streutätigkeit am Brunnenhof.** Nach Vortragen unserer Bitte bei VAG und Tiefbauamt übernimmt nun das Tiefbauamt wie in der Innenstadt mit großen Winterautos bei entsprechenden Bodenverhältnissen den Räum- und Streudienst, da hier die Hausmeisterdienste sowohl personell wie auch materiell völlig überfordert waren. Aufgrund starken Personenverkehrs durch Schulen, Betriebe und Anwohner wird ab dem Jahr 2000 von der U-Bahn-Haltestelle Langwasser-Nord – Brunnenhof – Gesamtschule – Kirchenzentrum großflächig bei Schnee geräumt und bei Eis gestreut. Das entbindet die Anlieger bzw. Beauftragte allerdings nicht von ihren winterlichen Pflichten. Die VAG versprach, die Brücken über die Otto-Bärnreuther-Straße bei der Haltestelle Langwasser-Nord ebenfalls besser räumen und streuen zu lassen und im Frühjahr den Streusplitt zu entfernen sowie verstopfte Wasserdurchlässe freizumachen.

**Wege um die Gesamtschule werden maschinell gereinigt.** Insbesondere die Fuß- und Radwege am unbebauten Gelände im wbg-Besitz bei der Annette-Kolb-Straße in Richtung Karl-Schönleben-Straße werden stark vernachlässigt, weil sich niemand zuständig und verantwortlich fühlt. Auch hier versprach das Tiefbauamt Abhilfe durch den Einsatz einer Kehrmaschine, um insbesondere Abfall, Papiere und vor allem Glascherben zu entfernen.

>

**Gesundheitsamt Taubenproblem mitgeteilt.** Gleich am Einfallstor zur Stadt in der Münchener Straße, an der ersten Eisenbahnbrücke (bei Toys are us), türmt sich der Taubenkot auf den Gehwegen und hin und wieder liegen Taubenkadaver auf dem Weg unter der Brücke. Das Gesundheitsamt sieht jedoch keine Veranlassung, tätig zu werden.

**Defekte Wegebeleuchtung.** Unverständlich ist das Verhalten mancher Anwohner: Direkt vor ihrer Haustüre funktioniert eine Wegeleuchte nicht, es ist nachts dunkel, man sieht nicht viel und hat vielleicht ein bißchen Angst – aber niemand ruft beim Tiefbauamt an und meldet die defekte Leuchte. Obwohl regelmäßige Kontrollgänge durchgeführt werden, ist es nahezu unmöglich, daß immer alle Leuchten intakt sind und brennen. Deshalb sind die Mitarbeiter der Abteilung Straßen- und Wegebeleuchtung sehr dankbar für Schadensmitteilungen. Rufen Sie bitte an, wenn Sie eine defekte Leuchte entdecken (Telefon 231-4893).

**Besondere Regelungen in Spielstraßen und Tempo-30-Zonen.** Polizei und Tiefbauamt, Abteilung Verkehrsaufsicht, weisen nochmals eindringlich auf die besonderen verkehrsrechtlichen Bestimmungen hin. In Spielstraßen (blaues Schild) bedeutet dies: Verkehrsberuhigte Zone. Alle Verkehrsteilnehmer haben die gleichen Rechte. Straße und Gehweg sind ebenerdig. Fußgänger dürfen nicht behindert werden. Autos müssen Schritt fahren und gegebenenfalls anhalten und warten. Fußgänger dürfen Fahrverkehr nicht unnötig blockieren. Kinder dürfen auf der gesamten Verkehrsfläche spielen. Autos dürfen nur auf besonders gekennzeichneten Flächen parken. Diese Straßen sind meistens enger als üblicherweise gebaut, das heißt für Rettungs-, Müllabfuhr-, Versorgungs- oder Reinigungsfahrzeuge muß unbedingt genügend freier Platz belassen werden. Sofortiges Abschleppen durch die Polizei ist möglich und gerechtfertigt. In Tempo-30-Zonen (weißes Schild) gilt: Vorsichtige Fahrweise. Die Höchstgeschwindigkeit auch unter günstigsten Voraussetzungen ist 30 km/h (immer noch 14 Meter Anhalteweg!). Rücksicht nehmen, da Wohnbereich.



**Ausbau und Ausbesserung von Fußwegen.** Der Fuß- und Rad Verbindungsweg zwischen Annette-Kolb-Straße und Bertolt-Brecht-Straße, entlang des Kirchenzentrums, wurde mittlerweile fertiggestellt. Herzlichen Dank an das Tiefbauamt, Abteilung Straßenbau. – Alle weiteren asphaltierten und beleuchteten Wege im unbebauten Gebiet zwischen Annette-Kolb- und Karl-Schönleben-Straße sind reine Provisorien und werden erst bei Erschließung des Baugebietes T vollständig ausgebaut. Außer bei erheblichen Verschmutzungen oder Störungen beschränkt sich die Stadt bei diesen Wegen aufgrund fehlender Finanzmittel auf ein Betreuungsminimum. Dies gilt nicht für natürlich entstandene Trampelpfade. – Bei der nächsten Weginstandsetzung soll der Verbindungsweg von der Münchener Straße auf Höhe der Bauernfeindstraße zur Skateanlage beim Messegelände asphaltiert werden.

**Kennzeichnung von Kanaldeckeln.** Der Stadtentwässerungsbetrieb wurde gebeten zu überprüfen, ob Kanaldeckel von Oberflächenabwassersystemen mit Hinweisschildern versehen werden können, auf denen vor einem Einleiten von Schmutz- und Putzwasser gewarnt werden soll. Dies wurde aus Gründen der Verkehrssicherheit abgelehnt. An relevanten Örtlichkeiten, zum Beispiel dem Hermann-Thiele-Weg am Langwassersee, wurden allerdings vorhandene Deckel mit Öffnungen gegen verschlossene Deckel ausgetauscht.

**Glogauer- und Oppelner Straße.** Es erfolgt kein Umbau der Längsparkbuchten in Schrägparkbuchten, wo es sinnvoll und möglich gewesen wäre; auch keine Einführung einer Tempo-30-Zone rund ums Franken-Center.

**Einmündung Münsterberger-/Trebniitzer-/Glatzer Straße.** Ein Antrag auf Markierungsmaßnahmen sowie Beschilderung und Sperrpfosten zur Verkehrsberuhigung und gegen Falschparker wurden abgelehnt.

**Ecke Görlitzer- und Oppelner-Straße.** Hier wurde ein Halteverbotsschild im Einmündungs- und Kurvenbereich zur Verkehrssicherheit beim zweiseitigen Abbiegen aufgestellt.

**Otto-Bärnreuther-Straße.** Falschparken unter der Eisenbahnbrücke soll unterbunden werden. Die unserer Meinung nach überflüssige Ampel an der Einmündung zum Wöhr-Lager wird nicht abgeschaltet. Das Fahrrad-Verbotsschild am Radweg bei Neuselsbrunn in Richtung Innenstadt wurde entfernt.

**Weitere BV-Anliegen, die zur Überprüfung anstehen bzw. beantwortet wurden**  
Optimierung und Überprüfung der Ampelanlage Beuthener-/Poststraße erforderlich

- Ein Reststück der Breslauer Straße zwischen Otto-Bärnreuther-Straße und Dr.-Linnert-Ring kann aufgrund fehlender Finanzmittel derzeit noch nicht vierspurig ausgebaut und markiert werden.
- Baurechtliche und verkehrssicherungstechnische Überprüfung des Einmündungsbereiches Breslauer Straße zum Busbetriebshof.
- Ausbau des Trampelpfades zwischen Dr.-Linnert-Ring und Trebniitzer Straße.
- Ampel und Verkehrszeichen im Einmündungsbereich der Breslauer-/Liegnitzer Straße von überwachsenden Büschen und Ästen befreien.
- Antrag auf Verlegung der Wanderweg-Einmündung beim Zollhaus wegen Sichtbehinderung.
- Verkehrssituation bei der Einmündung zu Aldi und Burger King an der Zollhausstraße überwachen.
- Wildes und unkontrolliertes Parken rund um das Süd-Klinikum durch Polizei stärker kontrollieren.
- Parkverbot für Lkw's an den Einmündungen der Zugspitzstraße durch Polizei überwachen.
- Mehr Geschwindigkeitskontrollen durch Polizei in der Thomas-Mann-Straße, insbesondere im gefährlichen Kurvenbereich.
- Ampelschaltung während Messveranstaltungen im Verlauf der Karl-Schönleben-Straße durch Polizei den zeitlichen Verkehrsverhältnissen anpassen.
- Keine zweiseitige Linksabbiegerspur von der Zollhausstraße in die Breslauer Straße, da Staudetektoren Schaltphasen vor Ort verändern können.
- Die Linksabbiegerspuren von der Zollhausstraße in die Münchener Straße werden nicht verlängert.

*Berücksichtigen Sie bitte bei Ihren Einkäufen und Aufträgen unsere Inserenten, denn sie ermöglichen uns die Herausgabe des Langwasser-Kuriers.*

## Mit TV-Kamera und ›Inliner‹ im Untergrund Langwassers unterwegs Überprüfung der Abwasserkanäle in unserem Stadtteil

Bei den mehr als 400 TV-Inspektionen, die die Firma Mr.Pipe mittlerweile in unserem Stadtteil durchgeführt hat, wurde festgestellt, daß die zumeist in den 50er Jahren verlegten Privatkanäle zu einem großen Teil schadhaft sind. Ursache der Undichtigkeiten sind vor allem Wurzeleinwüchse und Schäden an den Rohrverbindungen. Wurde bisher bei der Überprüfungsverpflichtung noch nach dem Alter der Kanäle unterschieden, so genügt nach der Änderung der Entwässerungssatzung durch den Nürnberger Stadtrat vom 21. Juli 1999, bei Privatkanälen nunmehr die einfache Sichtkontrolle mittels Kamerabefahrung. Werden bei dieser optischen Kontrolle Schäden im privaten Hausanschlußsystem festgestellt, so sind die Kanalbetreiber nach wie vor bis Ende 2002 verpflichtet, diese Schäden beheben zu lassen. Soweit dem Kanalbetreiber die Schäden bekannt sind, besteht gemäß Auflage der Nürnberger Grundstücksentwässerung unverzüglich Handlungsbedarf, das heißt, eine Sanierung bzw. Erneuerung darf dann nicht hinausgeschoben werden.

Ein großer Teil der von der Firma Mr.Pipe durchgeführten Kanalinspektionen gestaltete sich schwierig, da in vielen Reihenhäusern keine Zugangsöffnungen zum Kanalsystem vorhanden sind. Die Inspektionen mußten hier über zum Teil sehr schwer zugängliche Reinigungs- bzw. Putzöffnungen durchgeführt werden. Eine grabenlose Sanierung mit dem „Mr.Pipe Inliner“ ist dabei technisch nicht durchführbar.

Ein weiteres Problem war die Tatsache, daß viele Privatkanäle von mehreren Einleitern gemeinschaftlich betrieben werden. Dabei ist es von Vorteil, wenn sich die Gesamtheit der Einleiter bei einer Inspektion und Sanierung zu einer Gemeinschaft zusammenschließt. Problemlos und kostengünstig gestaltete sich bisher die Sanierung der Sammelkanäle und technisch möglichen Hausanschlüssen mit dem „Mr. Pipe Inliner“. Allein in den letzten Monaten konnten auf diese Weise im Stadtteil Langwasser über 700 Meter grabenlos instandgesetzt werden.

Die Firma Mr.Pipe bietet derzeit die Inspektion inklusive Schrift- und Videoprotokoll und seit kurzem auch einschließlich Hochdruck-Vorreinigung zum Sonderpreis von 248 DM plus Mehrwertsteuer an.

Hauseigentümer, die sich der Inspektions- und Sanierungsreihe anschließen möchten, können sich zum Ortstarif (0180-1677473) in der Mr.Pipe Zentrale informieren. Von dort gibt es auch kostenlos Informationsmaterial sowie aktuelle Referenzlisten.

Neuwagen-Verkauf	Kundendienstzentrum
Gebrauchtwagen-Verkauf	Wartungs- und Pflegearbeiten
Teile- und Zubehör-Verkauf	Karosserie- u. Lackierabteilung
Leasing · Finanzierung · Versicherung	
Abschleppdienst · Unfallabwicklung · Mietwagen	
DAS GESAMTE SERVICE-ANGEBOT BEI UNS	
<b>OPEL</b> 	<b>Autohaus HILLNER</b> 
Regensburger Straße 61 · 92318 NEUMARKT · Tel. 09181/26660	

## Einladung zur BV-Frühjahrswanderung am Sonntag, 28. Mai

Unter dem Motto „Brünnlein, Bäche und Wälder“ starten wir unsere erste Wanderung im neuen Jahrtausend. Ausgangspunkt ist Altdorf. Wir wandern an Rasch vorbei über Prackenfels und Grünsberg nach Altenthann. Dort lassen wir uns im Gasthof „Weißes Kreuz“ das Mittagessen servieren. Anschließend geht es über Rummelsberg nach Feucht, wo unsere Wanderung endet. Die Wanderzeit beträgt etwa fünf Stunden; es handelt sich um kein schwieriges Gelände.

Treffpunkt: 8.35 Uhr Hauptbahnhof/Mittelhalle; 8.48 Uhr Abfahrt mit S-Bahn

Da am 28. 05.2000 ein neuer Fahrplan in Kraft tritt, bitte ich, sich zu vergewissern, ob die Abfahrtszeit unverändert geblieben ist.

Zwei Personen lösen ein Tages-Ticket „Plus 4“ (15,- DM). Einzelpersonen können eine Streifenkarte benutzen (Hinfahrt: vier Streifen; Rückfahrt von gewählter Fahrtroute abhängig).

Über eine rege Teilnahme freut sich wie immer: *Ihr Wanderführer Walter Horak*

Werden Sie Mitglied im Bürgerverein. – Wir tun etwas für unser Langwasser!

## Vorschau auf die Langwasser-Kirchweih 2000

Die diesjährige Kirchweih findet vom 18. bis 22. August auf dem Kirchweihplatz am U-Bahnhof Langwasser-Süd statt. Die Kronen-Bräu Ottensoos braut wieder ihr süffiges Festbier eigens für die Kirchweih – und die Familie Maukwitz stellt das große Festzelt auf. Zur Eröffnung am Freitag kommt die Kapelle „O'is Chicago“. Am Samstag gibt es nachmittags Unterhaltung mit der „Bamberger Puppenbühne“ und abends sind die „Greyhounds“ im Festzelt. Beim Sonntags-Frühshoppen sorgt der „Bavaria Sound Express“ für Stimmung.

Höhepunkt der Kirchweih wird der große Festumzug am Sonntag ab 14.00 Uhr sein, mit Spielmannszügen, Blas- und Trachtenkapellen, Gebirgs- und Volkstrachtenvereinen, Sportvereinen und historischen Tanzgruppen. Vorher finden Tanzdarbietungen verschiedener Gruppen am Elisabeth-Selbert-Platz, zwischen Gemeinschaftshaus und dem Hotel „Arvena Park“ statt. Anschließend gibt es Unterhaltung mit „d'Roggenstoiner“ im Festzelt. Am Montag werden die „Steinwald-Füchse“ die

## HiFi-Anlage defekt?

Wir reparieren alle Fabrikate!

GUTSCHEIN für kostenlosen Kostenvoranschlag



# TEMTRONIC

Breslauer Straße/ an der Fußgängerbrücke – Telefon 98 97 00

Ob steil, ob flach –  
wir sind  
vom Fach!



Wir steigen Ihnen auf's Dach  
Günther  
**Schellhorn**  
Dachdecker • Flaschner • Meisterbetrieb

Max-Brod-Straße 7 · 90471 Nbg.-Langwasser  
Telefon 8137775 · Fax 811954

Dacheindeckung, Flachdachsanieierung,  
Wärmedämmung, Dachwohnraum-Fenster,  
Blecharbeiten, Dachwartung etc.

100 JAHRE DRUCKEREI  
SCHOBERT

SATZ · REPRO · DRUCK · VERARBEITUNG

DRUCKEREI THEODOR SCHOBERT GMBH · GEGRÜNDET 1898  
BULMANNSTRASSE 32 · 90459 NÜRNBERG · TEL. 44 0669 · FAX 457627



► Service VW + Audi  
► Neu-, Gebrauch-, Jahres- und  
Werkswagen  
► Leasing + Finanzierung  
über VW-Bank und VW-Leasing  
► Volkswagen-Versicherungsdienst

► Unfallinstandsetzung  
► Reifen-Service  
► Hol- und Bring-Service  
► Zubehör  
► DEKRA-Abnahme im Hause

90469 Nürnberg · Saarbrückener Straße 68 · Telefon 48 21 61 · Telefax 48 72 02



Ein Blick aus der Vogelperspektive auf maul-belser zeigt die Dimensionen des Ausbaus; zum Beispiel am dahinterliegenden Eurocom oder auch an den anschließenden Wohngebieten.

#### Positive Signale vom maul-belser Medienverbund

### Eindeutiges Bekenntnis zum Standort Nürnberg 70 Millionen Mark für Investitionen und 50 neue Arbeitsplätze in Langwasser

In schwierigen Zeiten, wie sie Nürnberg derzeit erlebt, sind sichere Arbeitsplätze und eine stabile, erfolgversprechende Perspektive für die Menschen hier wichtig. Unter diesem Gesichtspunkt sind die positiven Botschaften, die uns aus dem Hause maul-belser erreichen, gar nicht hoch genug zu bewerten. So betont Geschäftsführer Stephan Krauss uns gegenüber nachdrücklich: „Der maul-belser Medienverbund, das im europäischen Tiefdruck führende Unternehmen, bekennt sich eindeutig und uneingeschränkt zum Standort Nürnberg-Langwasser“, und er fügt hinzu, „...daß dies ein nach unserer festen Überzeugung positives Signal an alle Mitarbeiter, deren Familien sowie Geschäftspartner, Lieferanten und die Bürgerinnen und Bürger ist.“

Konsequent werden nach den Investitionen und den baulichen Erweiterungen des letzten Jahres, im Rahmen einer zielstrebigem Geschäftsoptimierung, in den nächsten zwölf Monaten weitere 70 Millionen Mark investiert. Das bedeutet zusätzlich bis zu 50 neue Arbeitsplätze für die Großdruckerei in unserer Nachbarschaft. Das Unternehmen maul-belser in Langwasser beschäftigt derzeit rund 1200 hochqualifizierte Fachkräfte. Zu dem Medienverbund gehören auch die leistungsstarken Foto-Studios sowie der Deutsche Supplement Verlag DSV, dessen Fernseh-Supplement „rtv“ die auflagenstärkste Fernsehzeitschrift des Kontinents ist.

Auf unsere Frage, wo die 70 Millionen Mark im einzelnen investiert werden, antwortet der für den Technikbereich zuständige Geschäftsführer Dr. Winfried Marquardt: „Das Geld fließt in die Erweiterung des Druckbereichs, der Wärmerückgewinnung und Verbesserungen der Verfahrenstechniken. Im Druckbereich haben wir die vierte Tiefdruckanlage mit einer Arbeitsbreite von 3,50 m – die weltweit erste Maschine dieser Größenordnung arbeitet seit 1994 bei maul-belser – beim Hersteller KBA in Frankenthal bestellt.“



#### Mobile Medizinische Fußpflege – Kosmetik – Langwasser

Nur Hausbesuche

Terminvereinbarung unter

Esther Grasser · Tel. 8938030 oder 0177/3023572



Euckenweg 7 · 90471 Nürnberg  
Langwasser-Nord · Tel. 86 3861

Öffnungszeiten:

Di – Fr 8.00–18.00, Sa 7.30–13.00 Uhr  
(ohne Termin)

Auf Wunsch auch Abendtermine.

Kennen Sie unseren Self-Service?

Wir waschen und schneiden – Sie föhnen selbst  
(Tipps inklusive)

**nur DM**

Seite 4:

**10 Jahre  
in Altenfurt**  
Das wollen wir feiern!  
Im Juli 2000 gibt es bei  
uns eine tolle Fête mit  
vielen Überraschungen  
für Groß und Klein.  
Feiern Sie mit uns –  
draußen und drinnen.

Anzeige Ideal, Seite 52:

Aus unserem  
Bau-Programm  
2000:

Mietwohnungen  
(3–4-Zimmer-  
Wohnungen) in:

● Langwasser



Auslieferung und Aufstellung dieses Druckgiganten werden noch im Laufe des Jahres erfolgen, die Inbetriebnahme ist für Anfang November vorgesehen. Zum Umfeld dieses neuen Aggregates gehört die notwendige Erweiterung der Abluftreinigungstechnologie, die in Bayern gesetzlich vorgeschrieben, ohnehin sehr scharfen Emissionsgrenzen nicht nur deutlich unterschreitet, sondern die Emissionen der Abluftreinigungsanlage fast bis auf Null führt. Dr. Winfried Marquardt: „Besonders auch auf diesem Sektor zählt maul-belser zu den Vorreitern der Branche; das Unternehmen setzt mit dem von ihm entwickelten und patentierten Umluftverfahren Maßstäbe.“ Ein Hinweis, der auch im Interesse der Nachbarn in Langwasser nur zu unterstreichen und zu begrüßen ist. Unter diesem Gesichtspunkt kann man dann die silbern glänzenden Röhrensysteme dieser Anlage auf dem Dach des Unternehmens, mit der das alles erreicht wird, als positives „Umweltzeichen“ ansehen.

Zur derzeitigen Marktsituation erläutert uns Stephan Krauss: „Zu den Kunden des Medienverbundes gehören sehr namhafte Versandhäuser und Verlage im In- und Ausland. Deren Anforderungen an Top-Qualität, Höchst-Tempo und größtmögliche Flexibilität sowie Termintreue steigen ständig. Da wir bemüht sind, mit unseren Geschäftspartnern und Auftraggebern Märkte auf- und auszubauen, denn nur wenn sie erfolgreich sind, sind wir auch erfolgreich. Unser oberstes Ziel ist es deshalb auch, nicht Entwicklungen abzuwarten und bloß zu reagieren, sondern aktiv mitzugestalten.“

Ist es nun die Situation auf den Märkten der Auftraggeber, die ein Unternehmen wie maul-belser zu solchen Investitionen, wie sie jetzt wieder anstehen, zwingt? Auf diese Frage antwortet uns Stephan Krauss: „Es ist richtig, daß gerade in den letzten Jahren die Fertigungszeiten für Kataloge von Versandhäusern immer kürzer geworden sind. Der harte Wettbewerb um den Endverbraucher, der immer kurzfristiger die jeweils neuesten Informationen mit den für ihn günstigsten Preisen verlangt, zwingt die Versender dazu, ihren Druckpartnern ständig knappere Produktionsfristen abzuverlangen. Doch diese Entwicklung auf den Märkten sehen wir nicht als unser Problem, sondern als Chance für uns: Wir investieren deshalb in noch leistungsstärkere Maschinen und Anlagen, schaffen dadurch, wie in diesem Fall, weitere fünfzig Jobs und sichern langfristig die Arbeitsplätze aller unserer etwa 1200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.“

Alles in allem, sicher positive Signale für unseren Stadtteil und für Nürnberg, von wo aus in letzter Zeit leider zu viele negative Meldungen kamen und die Schlagzeilen bestimmten. Freuen wir uns, wenn es in Langwasser einen Gegentrend gibt...

**Ob Aktivurlaub, Busreisen, Flüge weltweit, Jugendreisen, Kreuzfahrten, Kuren/Beauty, Pauschalurlaub, Rund-/Studienreisen, Sportreisen, Sprach- oder Städtereisen – Ihr Urlaub wird durch uns nur bei den bekanntesten und zuverlässigsten Reiseveranstaltern gebucht.**

**BERATUNG wird bei uns groß geschrieben und ist natürlich kostenfrei!!!**

### **Reisebüro O.K. Touristik**

Ladenzentrum Wettersteinstraße 47/U-Bahn Langwasser-Nord

Telefon 9 81 49 80 · Fax 9 81 49 88

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.30–18.30 Uhr, Samstag 9.30–13.00 Uhr



*Aufmerksame Zuhörer hatte der BV-Vorsitzende, Dr. Wolfgang Sy, beim Rückblick auf die Ereignisse des abgelaufenen Jahres in Langwasser und im Verein sowie beim Ausblick auf die weiteren Aktivitäten und Initiativen des Bürgervereins für die vor uns liegende Zeit.*

## **Gutbesuchte Neujahrsbegegnung in zwangloser Atmosphäre**

Die Neujahrsbegegnung des Bürgervereins zum Anfang eines neuen Jahres ist seit jeher ein beliebter Treffpunkt für Vereinsmitglieder und Freunde, um in lockerer Atmosphäre zusammenzukommen, sich zu unterhalten oder Kontakte zu knüpfen. Die in Form einer Stehparty organisierte Veranstaltung im Gemeinschaftshaus, am 14. Januar 2000, gab den zahlreich erschienenen Gästen reichlich Gelegenheit dazu.

Auch in diesem Jahr konnte der Vorsitzende des Bürgervereins, Dr. Wolfgang Sy, wieder viele prominente Gäste begrüßen, dazu gehörten Stadträte, Bundestags- und Landtagsabgeordnete, aber auch Führungskräfte der Verwaltung, der Polizei, der Kirchen sowie aus Wirtschaft, Handel und Gewerbe. Es war ein illustrierter Kreis, mit dem sich Vorstand, Vorstandschaft und Vereinsmitglieder trafen, so daß es wieder einmal ein gelungener Abend wurde.

*Im Rahmen der Neujahrsbegegnung wurde der langjährige Siedlungsvertreter und Wander-*



## NEUERÖFFNUNG!

Tolles Ambiente · Günstige Preise  
Italienische Küche

Pizza · Antipasti · Bruschette u.v.m.  
Kaffee · Milchshakes · Longdrinks  
Eisspezialitäten · feine Weine  
Biere vom Fass etc.

Pizza auch zum  
Mitnehmen!

Café · Bistro  
**Langwasser**



Thomas-Mann-Straße 71 · 90471 Nürnberg-Langwasser-Nord  
(Ecke Gleiwitzer Straße) · Tel. 86033114, Fax 86033299

Öffnungszeiten: Mo–Fr 11.00–14.30 und 17.00–22.00 Uhr  
Samstags 17.00–22.00 Uhr · Sonn- und Feiertags Ruhetag

## Ganz in Ihrer Nähe:

- Auto-Waschstraße
- Getränke-Abholmarkt
- LOTTO/TOTO · Zeitschriften
- Snack & Shop
- Backshop

X LOTTO  
X TOTO  
LOTTERIE



Sunny - Wasch

Keine Parkplatzprobleme · Kein Streß · Großauswahl



Unseren Kunden  
stes eine gute Fahrt!

Joachim Rahnhöfer  
Thomas-Mann-Straße 71

Telefon 0911/86033250 · Fax 0911/86033299

Geöffnet: Montag bis Sonntag von 6.30 bis 22.00 Uhr



Hier ist die Energie.



Die Mitarbeiter des Gemeinschaftshauses mit dem neuen Leiter Walter Müller-Kalthöner in der Mitte.

## Neues aus dem Gemeinschaftshaus: Viele Pläne, neue Kurse

Zur Zeit laufen die Planungen für die beabsichtigte Modernisierung und Renovierung des Gemeinschaftshauses Langwasser auf Hochtouren. Da die Kosten dafür immer weiter nach oben weisen, verfolgt man das Konzept, in drei Bauphasen (2001, 2002 und 2003) die verschiedenen Raumkomplexe umzubauen. Dadurch wäre der Hausbetrieb nicht zu stark gestört; der Großteil der Bauarbeiten könnte in der Sommerpause durchgeführt werden.

*Phase 1:* Renovierung und Modernisierung des Gruppenraum-Traktes (GR 3, 4, 5, Ex-Fitness) inklusive Neu-Möblierung; Renovierung des Großen Saales (Boden, Wände, Technik) inklusive Neu-Möblierung; Renovierung und Umbau des Kleinen Saales zu einem multifunktionalen Veranstaltungssaal; Renovierung der Toilettenanlage im Foyer, Entwurf und Einbau eines Leitsystems.

*Phase 2:* Restliche Gruppenräume inklusive Seniorentreff, Außenfassade, Außenanlagen, Aufzug zur Stadtbibliothek.

*Phase 3:* Große Thekenanlage im Großen Saal, Terrasse und Biergarten, Außenbühnen, Außengelände, restlicher Austausch der Fenster, mobile Theke.

Voraussetzung ist allerdings die Zustimmung des Stadtrates, bei den Haushaltsberatungen im Herbst die dafür erforderlichen Mittel (bisher veranschlagt: 5,3 Mio. Mark!) im Mittelfristigen Investitionsplan bereitzustellen.

## Ein neues Kurssystem im Gemeinschaftshaus

Ab September sollen die Kurse an das System der anderen Kulturläden angepaßt werden. Der Turnus wird dann von September bis Juli sein. Die Gebühren werden nach einem einheitlichen Berechnungsschema festgelegt. Danach sollen die Kurse grundsätzlich über die festgelegte Mindestteilnehmerzahl die Ausgaben für die Kursleiter decken. Eine geringe Verwaltungspauschale soll zur Finanzierung von Reinigung, Energie, Telefon und Porto beitragen.

Allerdings wird es erstmalig bei Kursen auch Ermäßigungen geben: Schüler, Studenten, Zivil- und Wehrdienstleistende sowie Arbeitslose bezahlen zwei Drittel der Normalgebühr, Inhaber/-innen des Nürnberg-Passes zukünftig nur noch die Hälfte. >

**Das neue Fotoprogramm** des Gemeinschaftshauses ist Anfang März erschienen und präsentiert ein dickes Paket mit Angeboten für alle Fotointeressierten. Neben 35 Workshops, zahlreichen Ausstellungen, Diavorträgen, Gruppen, Fahrten und Fotoreisen ist darin auch ein Foto-Wettbewerb „Typisch Nürnberg“ enthalten. Die Ergebnisse dieses Wettbewerbs sollen als Fotoausstellung im August in unserem Partner-Kulturzentrum NCK in Krakau ausgestellt werden. Das Programm ist im Gemeinschaftshaus erhältlich und wird auf Wunsch auch zugesandt.

**Kindertheater:** Regelmäßig einmal im Monat findet eine Theaterveranstaltung für Kinder im Gemeinschaftshaus statt. Die nächste Aufführung: Donnerstag, 13. April, um 10.00 Uhr, gibt es „Pu, der Bär“ nach dem Kinderbuch von A. A. Milne, gespielt vom Theater Traumbühne. – Das Programm und die weiteren Termine standen bei Redaktionsschluß noch nicht fest; bitte im Gemeinschaftshaus nachfragen.

### **MeisterSingerFestival in Langwasser „Nürnberg kling“**

Am Samstag, 17. Juni, von 14.00 bis 17.00 Uhr, wird auf dem Heinrich-Böll-Platz als Auftaktveranstaltung zum Nürnberger „MeisterSingerFestival“ die Krakauer Jazzgruppe MAR ihre Musik zum Besten geben. Der Eintritt ist frei.

### **Kinder- und Jugendhaus Langwasser: Treffpunkt der Kids**

Glogauer Straße 56 · Telefon 98 98 763 · Fax 98 98 765 · e-mail: jfz@odn.de

Das Kinder- und Jugendhaus ist eine Einrichtung der Stadt Nürnberg, Jugendamt, Abteilung für offene Kinder- und Jugendarbeit. Es werden Freizeitangebote und Gruppenarbeit für Kinder und Jugendliche angeboten.

**Öffnungszeiten:** Montag, Dienstag, Donnerstag 14.00–17.00 und 18.00–22.00 Uhr; Mittwoch 14.00–17.00 Uhr; Freitag 14.00–16.30 Uhr und 18.00–22.00 Uhr; Samstag und Sonntag: Veranstaltungen und Vermietung für Feiern jeglicher Art und selbstverwaltete Gruppen. **Bürozeiten:** Montag bis Donnerstag 14.00–17.00 Uhr.

#### **Für unsere Jüngsten**

**„Kinderquatsch“:** Hier könnt ihr Billard, Kicker und Computer spielen, basteln und jede Menge andere lustige Sachen machen. Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr für Kinder von 6 bis 12 Jahren.

**Mädchengruppe:** Tanzen wie Britney Spears, laut Musik hören, richtig cool schminken oder einfach was mit anderen Mädchen unternehmen. Bring deine Freundinnen und ein paar gute Ideen mit und los geht's! Erst wieder ab September für Mädchen von 8 bis 12 Jahren

**Jungengruppe:** Indoor – Basketball, während es draußen stürmt, Computerspielen bis zum bitteren Ende, Kickern und Tischtennis bis die Bälle platzen. Oder du kannst dich einfach mit deinen Freunden treffen. Dienstag von 14.00 bis 17.00 Uhr für Jungs von 10 bis 14 Jahren.

#### **Für Kids ab 14 Jahren**

**Diskotheek „Brainball“:** Das Disco-Team und das Team vom Kinder- und Jugendhaus Langwasser präsentieren: „Brainball“, das ultimative Discovergnügen!! Laßt euch von unseren DJ's einheizen bis der Saal tobt. Jeden zweiten Freitag im Monat von 18.00 bis 1.00 Uhr.

Nähere Informationen über unsere Highlights, Gruppen- und Freizeitangebote entnehmen Sie bitte dem JFZ-Programmheft.

**Am Gemeinschaftshaus gibt es jetzt ein gutbürgerliches Restaurant!**

Unter neuer Leitung:

## **GASTSTÄTTE BÜRGERSTUBE**

Glogauer Straße 52 · 90473 Nürnberg · Telefon 5400860 · Fax 5400861

Lassen Sie sich überraschen • von unserer überwiegend fränkischen Küche  
• den täglich frisch zubereiteten Speisen • der preiswerten großen Auswahl

Als gastronomischer Partner für Ihre Familienfeiern oder Ihre sonstigen Veranstaltungen beraten wir Sie gern und gestalten Ihr Fest oder Ereignis ganz nach Ihren Wünschen. Wir stehen Ihnen jederzeit gern zur Verfügung.

Auf einen Besuch in unserer Gaststätte freuen sich

*Dieter Haubner und sein Team*

Unsere Kegelbahnen stehen für alle sportlich Aktiven zur Verfügung.

Demnächst ist auch der Biergarten bei schönem Wetter wieder geöffnet.



DAS HOTEL AM FRANKEN-ZENTRUM

Görlitzer Straße 51 · 90473 Nürnberg · Tel. 8922-0

### **Unsere Veranstaltungen:**

Jeden Mittwochabend

**Candlelight Dinner im Restaurant ARVE**

Nicht nur für Frisch-Verliebte!

Bitte reservieren Sie unter Tel. 8922-888

Sonntag, 14. Mai 2000, ab 11.30 Uhr

**Muttertagsbrunch im Restaurant ARVE**

Brunch-Büffet DM 58,00

Bitte reservieren Sie unter 8922-888

Sonntag, 11. Juni 2000, ab 11.00 Uhr

**JAZZ-BRUNCH mit Max Kinastl**

Brunch-Büffet inkl. Eintritt: DM 48,00

Eintritt ohne Brunch: DM 10,00

Bitte reservieren Sie unter 8922-0

Freitag, 16. Juni 2000, ab 19.30 Uhr

**SOMMERMENÜ im Restaurant ARVE**

Unser Sechsgang-Menü läßt keine Wünsche

offen. Tischreservierung: Tel. 8922-888

Freitag, 22. Sept. 2000, ab 19.30 Uhr

**HERBSTMENÜ im Restaurant ARVE**

Lassen Sie sich überraschen, was unser

Küchenchef aus marktfrischen Produkten

zaubert. Tischreservierung: Tel. 8922-888

**Sie möchten zu Hause feiern und  
wünschen einen erstklassigen Service?**

**Wir kommen gerne zu Ihnen!**

Weitere Infos unter: Tel. 8922-0

## Einladung zur Swing Party mit der Big Band Langwasser am Donnerstag, 11. Mai 2000, im Gemeinschaftshaus

Diese erfolgreiche Konzert- und Tanzveranstaltung geht im Mai erneut über die Bühne im Großen Saal des Gemeinschaftshauses. Beachten Sie aber bitte: Der Termin mußte nach der Drucklegung des Programmheftes des Gemeinschaftshauses geändert werden. **Der dort abgedruckte Termin, 18. Mai, ist nicht richtig; die Swing-Party findet bereits am Donnerstag, dem 11. Mai, von 19.30 bis 22.00 Uhr statt.**

Die Swing-Party 2000 steht erstmals unter neuer musikalischer Leitung. Der langjährige Musikalische Leiter Jürgen Gross hat sich im Sommer 1999 von dieser Aufgabe zurückgezogen und wechselte als aktiver Posaunist in die Band. Die Big Band dankt ihm herzlich für die geleistete Aufbauarbeit und seinen großen Einsatz während der insgesamt zehn Jahre, in denen er die Band geführt hat.

Seit September 1999 wird die Band nun von Christoph Naucke geleitet. Er stammt aus Kiel und hat am Nürnberger Meister-singer-Konservatorium Schlagzeug studiert. Der 33-jährige war von 1992 bis 1994 und seit Januar 1998 Schlagzeuger der Band. Nach seiner Orchesterreifeprüfung 1995 ging er für zwei Jahre als Marketingleiter in ein Unternehmen der Musikindustrie, bevor er sich 1998 aus privaten Gründen entschied, nach Nürnberg zurückzukehren. Neben zahlreichen Konzerterfahrungen in klassischen Sinfonieorchestern und unterschiedlichsten Bands war Christoph Naucke (unser Bild) in den Jahren 1996 und 1997 bereits Leiter der Big Band der Musikschule Wittgenstein in Bad Berleburg. Er ist verheiratet und hat einen Sohn.



„Die ersten Monate meiner Zeit als Musikalischer Leiter der Big Band Langwasser haben mir großen Spaß gemacht. Ich freue mich sehr darauf, im Mai den jährlichen Höhepunkt, die Swing Party, zu organisieren und zu leiten“, berichtet Christoph Naucke über seine ersten Erfahrungen. „Zwei Herausforderungen reizen mich besonders an meiner neuen Aufgabe: Einerseits ist die Band durch die kontinuierliche Arbeit von Jürgen Gross zu einem Anziehungspunkt für viele sehr qualifizierte Musiker geworden, die sich auch einige neue, anspruchsvolle Stücke wünschen. Zum anderen möchte ich die musikalische Mischung behutsam ausweiten. Neben den Klassikern der Big Band Musik, wie zum Beispiel Glenn-Miller- oder Duke-Ellington-Nummern und einem guten Anteil lateinamerikanischer Musik, liegt es mir am Herzen, einige moderne, aktuelle Stücke ins Repertoire aufzunehmen.“

Für die Swing-Party gilt also wie jedes Jahr: Zu swingender und groovender Big Band Musik aus den 40er bis 90er Jahren darf nach Herzenslust getanzt werden. Dabei fehlen weder die Klassiker der Swing-Ära noch beliebte Latin- und Popbearbeitungen. Die treuen Fans werden im Programm der Swing Party das eine oder andere Stück entdecken, das sie bisher von der Big Band Langwasser noch nicht gehört haben. Die Sängerin Claudia Wittek wird zu Gast sein und von der Big Band bei einigen Nummern begleitet werden.

Bleibt nur noch zu sagen: Karten am besten schnell reservieren, der Andrang ist erfahrungsgemäß größer als die zur Verfügung stehenden Plätze. Eintrittskarten gibt es im Gemeinschaftshaus (Telefon 998030), bei der 1. Vorsitzenden des Vereins, Inge Nowag (Telefon/Fax 811166) und bei allen Big Band Mitgliedern. Bei den Mitgliedern ist auch die CD der Big Band Langwasser „Swing Party '99“ erhältlich.

## Rückblick auf den Kinderfaschingsball des Bürgervereins

Der Kinderfaschingsball des Bürgervereins hat schon einen Namen in Langwasser, so daß viele Kinder alle Jahre wieder dabei sind. So ist es nicht verwunderlich, daß der Kinderfaschingsball ausverkauft war und manche Kinder und Eltern an der Kasse nach Hause geschickt werden mußten.

Diejenigen, die sich rechtzeitig im Vorverkauf Karten besorgt hatten, erlebten am 13. Februar 2000 einen bunten Nachmittag. Nachdem der Clown Charly alle Gäste begrüßt und seine Assistentinnen – alle wieder als Clowns kostümiert – vorgestellt hatte, folgten die Kinder den Spaßmachern in einer langen Faschingschlange durch das Gemeinschaftshaus. Die rund 185 anwesenden Kinder wurden vom Gerd-Schmitt-Trio mit flotter Musik und von den Clowns – alles Aktive des Bürgervereins – mit vielen Spielen auf Trab gehalten. Die Tanzfläche, die Spiele und die gewonnenen Preise fanden viel Anklang.

Während der Tanzpause bot, unter den Augen des Kinderprinzenpaares Daniel und Nadine, die Juniorengarde von der Faschingsgesellschaft „Die Eibanesen“ mit ihren Schau- und Gardetänzen ein hervorragendes Programm, das von den begeisterten Kindern sowie von den Erwachsenen mit viel Beifall belohnt wurde. Vor dem Nach-

## Ausgezeichnete Stimmung beim Großen Faschingsball

Schon der Kartenvorverkauf zeigte, daß der Große Faschingsball des Bürgervereins wieder an Beliebtheit gewonnen hat, so daß dieses Jahr der Ball bis auf vier Karten ausverkauft war. Am 4. März 2000 vergnügten sich die Gäste von 20.00 Uhr bis spät in die Nacht im vollbesetzten – für den Fasching dekorierten – Festsaal des Hotels Arvena Park unter dem Motto „Langwasser feiert und tanzt in den Fasching“.

Der Veranstaltungsleiter begrüßte zuerst die phantasievoll kostümierten Gäste, den Hausherrn Oskar Schlag und das Georg-Renner-Trio. Anschließend brachte er das Publikum mit einigen Witzen in Stimmung und forderte es auf, beim fröhlichen Faschingstreiben mitzumachen. In der Tanzpause sorgte die Karnevalsgesellschaft „Die Eibanesen“ für gute Unterhaltung. Schon beim Einmarsch gab es für ihren Präsidenten Roman Müller, das Prinzenpaar Thomas und Petra sowie deren Gefolge viel Applaus. Nach der Übergabe eines Präsents zum Jubiläum 44 Jahre Karnevalsgesellschaft „Die Eibanesen“ wurden den begeisterten Faschingsfreunden im Saal von der Schautanzgruppe, der Prinzengarde sowie vom Herrenballett sehenswerte Vorführungen dargeboten, die mit viel Beifall belohnt wurden.

Der diesjährige Gesellschaftsorden wurde Heinz Hofmann und Gertrud Brendl für besondere Dienste im BV überreicht. Georg Renner sorgte mit seiner humoristischen Einlage für gute Laune. Das tanzfreudige Publikum belegte zur beschwingten Musik des Georg-Renner-Trios die Tanzfläche bis in die frühen Morgenstunden.

Alles in allem waren die beiden Faschingsbälle gelungene Veranstaltungen, die alle Teilnehmer sicherlich zum Wiederkommen anregten. An dieser Stelle sei allen Helfern herzlich gedankt, besonders der Familie Schreiber, die für einen reibungslosen Kartenvorverkauf sorgte, der Familie Handke für das Besorgen und Verpacken der Preise und Geschenke für die Kinder sowie den Siedlungsvertretern, die mithalfen, den Saal des Arvena Park Hotels faschingsgerecht zu dekorieren.



## Chorgemeinschaft brillierte mit festlichem Konzert

Anlässlich der Jahrtausendwende bot die Chorgemeinschaft des Bürgervereins mit ihrem Dirigenten Hannspeter Beßler am 11. Dezember 1999 im vollbesetzten Saal des Gemeinschaftshauses ein abwechslungsreiches und sehr anspruchsvolles Chor- und Orchesterkonzert. Unterstützt wurde der Chor von dem Orchester „sinfonietta-norica“ unter Leitung von Theodor Breunig. Die Orgel spielte Herwig Puttner.

Es wurde eine gelungene Mischung von klassischer, geistlicher und sakraler Musik geboten. Der erste Teil umfaßte Werke von Albinoni, Mozart, Beethoven, Johann Strauß und als Krönung die „Singschule“ aus „Zar und Zimmermann“ von Albert Lortzing. Hierbei präsentierte der Solist Ulrich Mayer sein Können. Humorisch und mit voller Stimmkraft sang er den Solopart des Bürgermeisters. Der Chor paßte sich temperamentvoll und einfühlsam an.

Das Publikum hörte an diesem Abend neben den schönen Stimmen auch das vom Orchester „sinfonietta-norica“ hochkonzentriert und sehr eindrucksvoll gespielte Weihnachtskonzert von Arcangelo Corelli. Beeindruckende Solostimmen erklangen auch beim „Laudate Dominum“ von W. A. Mozart, „Adeste Fideles“ von Vincenzu Novello und „Transeamus usque Bethlehem“; vorgetragen von Barbara Grillenberger, Ute Bornschlegel, Joachim Eck und Ulrich Mayer. Sie wurden unterstützt von Chor und Orchester.

Für das rundum gelungene und niveauvolle Konzert gab es Riesenapplaus und nach der Zugabe, „Hark! The Herald Angels Sing“, vom Chor und Orchester dargeboten, Standing Ovationen. Das war ein Dankeschön an den Chorleiter Hannspeter Beßler und seinen Chor sowie für die gute Arbeit des gesamten Jahres.

1974 – 1999	<b>MUSIK-UNTERRICHT</b> für Gitarre - Baß - Keyboard - Posaune - Theorie
<b>25</b> <b>JAHRE</b>	
<b>MUSIKSTUDIO JÜRGEN GROSS</b> Oppelner Str.196 · U-Bahn Langw.-Mitte · Tel. 80 44 22 od. 80 44 26	

## Zeitarbeit-Unternehmen in Langwasser bieten ein vielfältiges Angebot Ingrid Hofmann ist dem Stadtteil treu geblieben

„Zeitarbeit“ ist für viele Arbeitnehmer zu einem Schlüssel für eine interessante, abwechslungsreiche Beschäftigung und oft sogar zu einem Weg aus der Arbeitslosigkeit geworden. Wir haben in Langwasser gleich mehrere Unternehmen dieser Wachstumsbranche, die sich in unserem Stadtteil etabliert haben. Zu ihnen zählt die I.K. Hofmann GmbH.

Auch wenn Ingrid Hofmann heute nicht mehr in Langwasser wohnt, blieb sie diesem Nürnberger Stadtteil doch stets verbunden. Als ihre Zeitarbeitsfirma nach der Gründung 1985 immer erfolgreicher wurde und andere Räumlichkeiten benötigte, suchte die Geschäftsführerin in Langwasser nach einem ansprechenden Büro und fand es in der Glatzer Straße 3. Nach weiteren erfolgreichen Jahren reichte der Platz jedoch nicht mehr aus, darum verlegte sie die Hauptverwaltung nach Hiltpoltstein. Das Büro in der Glatzer Straße wurde beibehalten und entwickelte sich zu einer der wichtigsten Niederlassungen. Doch auch in Hiltpoltstein/Ofr. platzte das Unternehmen irgendwann aus den Nähten, so daß man sich nach neuen Räumlichkeiten umsehen mußte. Man fand sie wiederum in Langwasser, im Gewerbepark EUROCOM, in deren vierte Etage Hofmann Personal Leasing 1998 einzog.

### Dem Expansionskurs gewachsen

„Das EUROCOM war die ideale Lösung“, meint Ingrid Hofmann, „da sich das Gebäude noch im Bau befand, konnten wir sehr viel Einfluß auf die Baumaßnahmen und die Gestaltung unserer Räume nehmen.“ Aber auch für die Zukunft wurde vorgesorgt. „Da wir uns nach wie vor auf Expansionskurs befinden, mußten wir mit entsprechendem Platzangebot vorsorgen“, erläutert Bernd Heinrich, der als Arbeits- und Gesundheits-Beauftragter für die Planung der Büros verantwortlich war.

„Expansion“ ist wahrhaftig der richtige Ausdruck im Zusammenhang mit der Zeitarbeitbranche, denn hier ist das Wachstum wirklich rasant. Laut Auswertungen der Bundesanstalt für Arbeit stieg die Zahl der Zeitarbeitnehmer 1999 um 13 Prozent auf 243 390. Wie in den vergangenen Jahren nutzten die meisten Mitarbeiter die Zeitarbeit zum Wiedereinstieg in die Berufstätigkeit. „Rund 65 Prozent unserer Bewerber waren vorher arbeitslos, teilweise sogar sehr lange“, erzählt David Ristow, der Leiter der Nürnberger Niederlassung. „Arbeitslosigkeit ist für uns also kein Grund, jemanden nicht einzustellen. Auch Alter und Berufserfahrung sind nicht so wichtig. Ausschlaggebend ist für uns Motivation, Engagement, Können und Flexibilität. Zudem sind wir auf keine Berufsgruppe festgelegt. Eine Hilfskraft ist uns genauso willkommen wie ein Facharbeiter, eine Sekretärin oder ein Ingenieur.“

### Zeitarbeit – ein Weg aus der Arbeitslosigkeit

Der Ablauf der Kontaktaufnahme zwischen einem künftigen Mitarbeiter und einem Zeitarbeitsunternehmen verläuft im Prinzip immer ähnlich. Anhand der Bewerbungsunterlagen, einem ausführlichen Gespräch und Eignungstests werden sowohl Chancen und Möglichkeiten als auch die persönlichen Wünsche eines Bewerbers besprochen. Nicht selten erfolgt wenige Tage später eine Festanstellung, die eine marktgerechte Entlohnung und alle gesetzlich geregelten sozialen Leistungen (Renten-, Kranken-, Arbeitslosen- und Unfallversicherung, gesetzlicher Kündigungsschutz etc.) umfaßt. Wie jeder andere Arbeitnehmer hat der Mitarbeiter Anspruch auf bezahlten Urlaub und Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall. Selbst wenn das Zeitarbeitsunternehmen keinen Einsatz für den Mitarbeiter hat, bekommt er seinen Lohn ausgezahlt. ➤

Auf seinen ersten Einsatz bei einem Kunden wird der neue Mitarbeiter gründlich vorbereitet und während dieser Zeit natürlich auch von der Niederlassung betreut. Umfassende Schulungen vor weiteren Einsätzen können folgen. Dazu zählen zum Beispiel regelmäßige Unterweisungen durch die Fachkräfte der Arbeitssicherheit.

Wer sich zum Thema Zeitarbeit informieren möchte, kann sich an verschiedene Stellen wenden, zum Beispiel das Nürnberger Arbeitsamt, den Bundesverband für Zeitarbeit (BZA) oder an Hofmann Personal Leasing selbst, Bayerns größtes Zeitarbeitsunternehmen.



### 14-tägige Sprachreise nach Rom gewonnen

Olivia Glombitza aus Nürnberg-Langwasser ist die glückliche Gewinnerin eines Preisausschreibens der Vereinten Krankenversicherung AG. Bezirksleiter Herbert Herzog überreichte der strahlenden Siegerin (Bildmitte) den Preis – eine vierzehntägige Sprachreise nach Rom.

Seite 64:

## FAHRSCHULE

Laufend Aufbau-  
seminare für  
Fahranfänger

Theorieunterricht  
mit „CD-i“  
Programm

Telefon 09102 / 83 18  
Mobil 0177 / 2 00 57 51

Gute Ausbildung hat einen Namen:  
**GALTS!**

Klasse A - A1 - B - M

**3x**  
in  
**Nürnberg**

MO AUFSCHLUPF Karl-Bröger-Str. 32  
DI BAUERNFEIND Planetenring 49  
DO LANGWASSER Oppelner Str. 194

Theoretischer Unterricht  
18.30–20.00 Uhr  
Anmeldung und Auskunft  
jeweils ab 17.00 Uhr

# Nicht nur für Nachteulen.



Rund um die  
Uhr geöffnet.

Wenn der Tag mal wieder viel zu kurz ist, um alles zu schaffen – der Abend ist noch lang. Wir sind für Sie da, wann immer Sie uns brauchen.



Alles super.

Aral-Autocenter Frank Rückziegel

Georg-Ledebour-Straße 4  
90473 Nürnberg, Tel. 9898970

Eibacher Hauptstraße 199  
90451 Nürnberg, Tel. 6494910

Sie wollen ihre  
Firma im Internet  
präsentieren?

Ihre Ware über  
das Internet  
verkaufen?

Sie möchten  
Ihre eigenen  
e-mail Adressen?



bit-media

Inh.: Frank Rückziegel

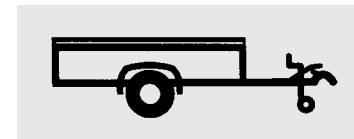
Tel. 0171-8113870

Fax 0911-9898971

e-mail: [fr@bit-media.de](mailto:fr@bit-media.de)

[www.bit-media.de](http://www.bit-media.de)

## Anhänger- & Wohnmobil-Verleih



an der Aral-Tankstelle Rückziegel

Konditionen und Mietbedingungen erfahren Sie unter 0911-9898970, Faxabruf 9898971 oder im Internet unter

[www.rueckziegel.de](http://www.rueckziegel.de)



## Ihr Sportverein in Langwasser

Fußball – Turnen/Gymnastik – Leichtathletik –  
Volleyball – Ski/Wandern – Schach – Schwimmen – Ten-  
nis – Kegeln – Karate – Koronarsport –  
Tauchen – Triathlon

**Beginn der Freiluft-Saison:** Mit großer Ungeduld sehen die VfL-Sportler der Freiluftsaaison entgegen. Mit viel Liebe und Engagement haben sie sich in den letzten Wochen auf die erste Saison im neuen Jahrtausend vorbereitet. Bereits seit Anfang März haben die Fußballer ihren Spielbetrieb aufgenommen, richtig los geht es ab Ende April/Anfang Mai.

**Leichtathletik:** Nach den Osterfeiertagen treffen Sie die Leichtathleten dienstags und donnerstags jeweils ab 17.30 Uhr auf der Anlage der Bertolt-Brecht-Gesamtschule. **Der gute Vorsatz = mehr Bewegung: Sportabzeichen 2000.** Jeden Dienstag von 18.00 bis 19.00 Uhr Übungsmöglichkeiten und Abnahme. Fünf VfL-Sport-abzeichenprüfer stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

**NEU:** In Zusammenarbeit mit dem Bildungszentrum der Stadt Nürnberg bietet der VfL Nürnberg erstmals einen **Vorbereitungskurs für das Deutsche Sportabzeichen:** Zehn Abende für 60,- DM (inklusive Sportversicherung), jeweils dienstags ab 18.00 Uhr auf der Sportanlage der Bertolt-Brecht-Gesamtschule. Nach der zehnten Stunde die Prüfung. **Beginn: Dienstag, 2. Mai 2000; Kurs-Nummer 42209.** Anmeldung bei der VfL-Geschäftsstelle, Telefon/Fax 89 06 54, oder beim Bildungszentrum, Telefon 241 88 80, Fax 20 49 85.

**Tennis:** Mit viel Liebe haben die Mitglieder der VfL-Tennisabteilung die sieben Plätze im VfL-Tennispark auf den Spielbetrieb der neuen Saison 2000 vorbereitet. Ob als Einzelspieler oder mit der ganzen Familie, Sie werden sich im Kreise der VfLer wohlfühlen. Schnuppern Sie doch einfach mal hinein. Der beste Termin für Sie ist die **Saisonöffnung am Sonntag, 30. April 2000**, ab 10.00 Uhr, an unserer Tennisanlage, Schreiberhauer Straße 101.

**Fit durch die VfL-Gesundheitsangebote:** Wassergymnastik im Langwasserbad, Rücken- oder Beckentraining in der VfL-Gymnastikhalle mit Fußbodenheizung, Lauftraining im Langwasser-Bannwald; dies ist nur ein kleiner Ausschnitt aus dem reichhaltigen Angebot. Machen Sie mit, sei es als Mitglied oder in einem Kurs. Sie sind auf alle Fälle beim VfL versichert. Haben Sie Interesse, dann greifen Sie zum Hörer und informieren Sie sich bei der VfL-Geschäftsstelle, Telefon 89 06 54.

**Erfolg der Zusammenarbeit:** Unter der Schirmherrschaft der Staatsregierung sind die Grund- und Hauptschule Georg-Ledebour-Straße und die VfL-Volleyballabteilung eine beispielhafte Kooperation eingegangen. Lehrer und Trainer des Vereins bieten den interessierten Schülern ein Zusatzangebot, das landesweit für viel Aufsehen sorgt. Die Langwasser-Kinder sahen bei den Schul- oder Verbandsmeisterschaften alle Titel ab. Wieder ein ausgezeichnetes Beispiel für die vorbildliche Jugendarbeit im VfL Nürnberg. >

**VORSCHAU: 3. VfL-Mannschaft-Triathlon  
am Sonntag, dem 4. Juni 2000, ab 8.00 Uhr  
Spitzensport direkt vor Ihrer Haustüre! Näheres in der Tagespresse.**

**VORSCHAU: 2. Langwasser-Kirchweihlauf des VfL  
in Zusammenarbeit mit dem Bürgerverein  
Sonntag, 20. August; ab 12.45 Uhr direkt vor dem Kirchweihzug**

Frohe Osterfeiertage und guten Start in einen schönen Frühling wünscht

*Ihr VfL Nürnberg – Herbert Dötschel, Vorsitzender*

### **Ihre VfL-Ansprechpartner:**

**Fußball:** Ingo Ranzenbacher, Tel. 898373; **Turnen:** Heike Mull, Tel. 8148297; **Leichtathletik:** Jürgen Bodach, Telefon 09129/288922; **Triathlon:** Gerhard Strauß, Tel. 404711; **Kegeln:** Georg Zwingmann, Tel. 438562; **Volleyball:** Markus Hartinger, Telefon 09129/3973; **Schach:** Karl Dickert, Telefon 837645; **Karate:** Erich Bilska, Telefon 09128/13282; **Tennis:** Klaus Mühlen, Telefon 09128/15887; **Schwimmen:** Elke Walter, Telefon 09129/47 66; **Ski/Wandern:** Norbert Dietz, Tel. 637513; **Koronarsport:** Sieglinde Vogel, Tel. 41 2136; **Tauchen:** Sieglinde Lang, Tel. 897868. **VfL-Geschäftsstelle:** Telefon und Fax 890654.

### **Schachspielen in Langwasser – in der Schachabteilung des VfL**

Immer am Freitag, spätestens um 19.30 Uhr, trifft sich eine Gruppe begeisterter Schachspieler im Gemeinschaftshaus, Raum 6, beim königlichen Spiel. Ob Sie das Schachspiel erlernen wollen, bereits die Grundbegriffe kennen oder schon ein „alter Hase“ sind, Sie sind beim VfL jederzeit herzlich willkommen. Sie finden bei uns Partner Ihrer Spielstärke und Schachfreunde, die sich darauf freuen, mit einem der „Neuen“ eine Partie spielen zu können. Als Anfänger werden wir für Sie einen Paten berufen, der sich – wenn Sie dies wollen – intensiv um Sie kümmern wird, so daß Sie sichtbare Fortschritte in Ihrer Spielstärke erzielen werden.

Auch wenn Sie noch nicht lange in Nürnberg wohnen sollten und mit den Gedanken oft in der alten Heimat sind, kommen Sie zu uns. Schalten Sie für ein paar Stunden ab und erneuern Sie Ihre Freude am Schach! Sie finden Partner aller Altersgruppen. Eine Jugendgruppe soll wieder aufgebaut werden, vielleicht ist das etwas für Ihre Kinder? Spielbeginn wäre am späten Nachmittag.

Und was besonders wichtig ist: Ihr Besuch ist völlig unverbindlich. Nach einer Zeit der Eingewöhnung entscheiden Sie, ob Sie bei einem sehr günstigen monatlichen Beitrag weiter mitmachen wollen. Natürlich werden bei uns Turniere gespielt, auch im Schnellschach oder Blitzschach. In den Punktspielen sind zwei Mannschaften, die noch Verstärkung vertragen könnten. Aber es geht familiär bei uns zu, wir haben insgesamt nur knapp 30 Mitglieder. Sollten Sie noch Fragen haben, so wenden Sie sich bitte an den Leiter der VfL-Schachabteilung, Karl Dickert, Telefon 83 76 45.

### **Der Bürgerverein im Internet !**

Der Bürgerverein Nürnberg-Langwasser ist auch über das Internet zu erreichen. Unter der Adresse <http://members.aol.com/bvlangwas/index.htm> finden Sie aktuelle Termine, Veranstaltungen und aktuelle Artikel aus dem Kurier. e-mail können Sie unter der Anschrift [BVLangwas@aol.com](mailto:BVLangwas@aol.com) an den Verein (Frau Neumann-Weber) senden. Die Redaktion des Langwasser-Kuriers erreichen Sie mit e-mail unter: [werner.brock@t-online.de](mailto:werner.brock@t-online.de)

# Lehrmann Glasbau GmbH

Wettersteinstraße 33 • Langwasser-Nord

Telefon 8 14 93 52 • Fax 8 14 93 30

In dringenden Notfällen sind wir jederzeit erreichbar!

Öffnungszeiten: Mo – Fr 8.30–11.30 und 13.30–17.30 Uhr

- Reparatur-Verglasungen • Isolierglas •
- Ganzglastüren • Spiegel nach Maß •
- Bleiverglasungen • Bildereinrahmungen •

Der Meisterbetrieb in Ihrer Nähe

Unseren Kunden wünschen wir ein frohes Osterfest!

## Sie haben uns gewählt!

### Danke, Nbg.-Langwasser

...> Mittlerweile wurden mehr als 400 TV-Inspektionen im Stadtteil Nürnberg-Langwasser von uns durchgeführt...

Über 700 m Kanalsanierungen mit dem Mr.PIPE-Inliner.

Mr.PIPE's Dankeschön:

- Hauskanal-Untersuchung mit Spezialkamera für 248,- DM + MwSt. inkl. Videoprotokoll (einschl. Kanalvorreinigung!)

Das Besondere:

- Kanalsanierungstechnik ohne aufzugraben mit Mr.PIPE's Roboter und Inlinertechnik

- 25 Jahre Garantie

Kostenlose Infomappe und Nürnberger Referenzliste zum

Ortstarif anfordern unter:



djk Sportfreunde Langwasser

Sport bedarf keiner besonderen Sprache. Auf der ganzen Welt sind Regeln, Trainingsabläufe, Spielfelder, Sportgeräte usw. gleich. Auch wenn Sie Sprachprobleme als deutscher Neubürger haben, im Sportverein sind Sie ein vollwertiges Mitglied und können so an Ihrem Wohlbefinden aktiv mitarbeiten. Der

Weg zu uns lohnt sich. Im Überblick unten sehen Sie, welche Möglichkeiten unser Sportverein bietet.

**Haben Sie Lust auf Badminton?** Die DJK bietet Ihnen am Dienstag und Mittwoch die Möglichkeit, unter Anleitung diese Sportart zu erlernen. Aber auch als Köhner haben Sie die Gelegenheit, am Spiel und Training teilzunehmen. Interessierte melden sich unter der Telefonnummer 983763. Ab Mai haben Sie die Möglichkeit, in unserer Tennishalle an der Schreiberhauer Straße in Langwasser täglich von 10.00 bis 21.00 Uhr Badminton zu spielen.

**Unsere Tennishalle**, die mit einem gelenkschonenden Sportboden ausgestattet ist, hat für das Winter-Abo noch einige Plätze frei. Auch wenn Sie kein Mitglied sind, können und dürfen Sie in unserer Halle spielen. Auskunft gibt Siegfried Meissner, Telefon 8902 41.

Unsere **Schwimmabteilung** erteilt auch in diesem Jahr wieder ab September Schwimmkurse für Anfänger. Sichern Sie sich rechtzeitig eine Teilnahmemöglichkeit! Nachwuchssorgen plagen uns leider in allen Mannschaftssportarten. Wenn Sie Lust an Fuß-, Hand- oder Volleyball verspüren, schauen Sie unverbindlich auf unserem Sportgelände an der Schreiberhauer Straße vorbei und machen ein kostenloses Schnuppertraining mit.

Radtraining findet in den Sommermonaten April bis Oktober am Dienstag oder Donnerstag von 18 bis 20 Uhr statt. Samstags wird einmal im Monat eine Familienfahrt ins Umland angeboten. Bei entsprechender Nachfrage können Tagesfahrten und Mehrtagesfahrten unter dem Motto Kultur und Sport angeboten werden.

Eine sportlich erfolgreiche Zeit und Gesundheit wünscht Ihnen

*Manfred Klemz, Vorsitzender*

#### Die DJK-Abteilungen im Überblick:

**Badminton:** Rudolf Schneider, Tel. 862871; **Basketball:** Alexandra Theml, Tel. 83 1884; **Fußball:** Friedrich Klein, Tel. 8932657 oder 1422697; **Handball:** Marion Loritz, Tel. 868788; **RadSPORT:** Manfred Klemz, Telefon 8001110 oder 4467371; **Schwimmen:** Viktor Sopp, Telefon 80 3974; **Tennis:** Dieter Schlesinger, Tel. 09183/3825; **Tischtennis:** Horst Holzheid, Tel. 80 55 70; **Turnen:** Maria Sopp, Tel. 80 3974; **Volleyball:** Bernhard Dank, Tel. 4 80 1331; **Koronarsport:** Andreas Petrich, Tel. 80 7933; **Schach:** Joachim Masnitza, Telefon 806055; **Tauchen/Flossenschwimmen:** Armin Protzner, Telefon 8148 848; **Taekwondo:** Annette Maul, Telefon 390416; **Triathlon:** Viktor Sopp, Telefon 803974; **Callanetics:** Erdal Yakar, Telefon 09131/52532; **Seniorengymnastik:** Maria Sopp, Tel. 80 3974; **Gesundheitsgymnastik:** Gerhard Flade, Telefon 83 1858; **Aerobic:** Petra Hesoun, Tel. 8128506; **Fitnessgymnastik:** Ute Klaus, Tel. 869986; **Konditionstraining:** Lothar Troll, Tel. 80 5573; **Geschäftsstelle:** Jauerstraße 101, Telefon 807447.

*Berücksichtigen Sie bitte bei Ihren Einkäufen und Aufträgen unsere Inserenten, denn sie ermöglichen uns die Herausgabe des Langwasser-Kuriers.*



## AUS DEM KIRCHLICHEN LEBEN

### **Katholische Kirchengemeinden Langwasser: Die Botschaft vom Kreuz**

Haben Sie es gelesen? In der NZ vom 29. Februar 2000 stand: „In den vergangenen 20 Jahren büßten die ev.-luth. Kirche 50025 und die röm.-kath. Kirche 19451 ihrer Mitglieder in Nürnberg ein.“ Laut dem Amt für Stadtforschung und Statistik zählt somit die ev.-luth. Kirche 178770 Gemeindeglieder – das sind etwa 38 Prozent der Gesamtbevölkerung Nürnbergs – und die röm.-kath. Kirche 150901 Gemeindeglieder, das entspricht 32 Prozent. Gründe für diesen beachtlichen Verlust von 22 bzw. 11 Prozent nennt die NZ nicht. Sicher ist das schwierig, da jeder Austritt eine ganz persönliche Entscheidung ist. Doch lassen sich Trends feststellen:

> Die Kirchensteuer, weil mit dieser „Wichtigeres“ finanziert werden kann als eine Kirche, der man innerlich entfremdet ist. > Der Glaube ist „verdunstet“ in einer weithin säkularisierten Welt... > Die Kirche erscheint als Sammelbecken von verkrusteten Dogmen und veralteter Moral... > „Der Papst, die Bischöfe und die Priester“ sind Vertreter eines Systems und leben selbst nicht nach dem Evangelium! > Der Kirche geht es sowieso stets um Macht und Geld... > Ohne Kirche kann ich „ungezwungener und freier leben“...

Hierzu darf zunächst gesagt werden: Was ich nicht kenne, das kann ich auch nicht lieben! Viele „Christen“ bleiben beim Kinderglauben stehen; nach der „Pubertät des Glaubens“ kommen sie nicht zum Glauben eines Erwachsenen. Was jeder für seinen Beruf akzeptiert, daß ohne stetes Dazulernen sein Arbeitsplatz gefährdet ist, wird für ein Glauben-können in einer veränderten Welt nicht erkannt – und somit auch nicht angestrebt. Eine Gebrauchsanweisung, den Code studieren, ist die Voraussetzung für die Inanghaltung eines komplizierten Geräts: Leib-Seele funktionieren nur in Harmonie. Wenn ich – ohne nach IHM zu fragen – selbst der alleinige „Programmierer“ sein will, betrüge ich mich um die volle Seinsentfaltung meines Lebens! Bemühen sich Eltern, ihren Kindern „alles Mögliche“, aber nicht den Zugang zum eigentlichen „Lebensprogramm“ zu geben, verpassen sie den alles entscheidenden Beitrag zur Reifung eines „Vollmenschen“ – eines „alten Christus“, eines „zweiten Christus“! (nach dem heiligen Paulus).

Unsere Zeit macht uns frei, Religion persönlich zu erarbeiten, weil wir nicht mehr getragen werden von Nebeneffekten der Religion früherer Zeit: Kirche/Gotteshaus als die Kommunikationsstätte (vor allem im Dorf und in der Kleinstadt), das Trostelement, der „Unterhaltungsträger“ (auch ältere Leute entfernen sich von der Kirche, haben sie doch einen mannigfachen „Ersatz“ gefunden).

Heutzutage muß jeder Mensch seine Endlichkeit, sein zum Tod-Hinleben klar vor Augen haben. Und was dann? Wozu und warum das alles? JESUS ist die Antwort. Sein Wort und sein Tun gilt es, in uns aufzunehmen und in uns reif werden zu lassen durch Gebet und Gottesdienst, und ein bewußt christliches Leben im Alltag. Unser Leben muß ein Abenteuer sein, mit einer Portion Neugier und Kraft für das, was kommt und sich auch immer wieder quer – als „Kreuz“ – hinstellt. Jesus mußte sich den Durchblick und die Kraft erarbeiten, erkämpfen, erbeten; ansonsten wäre er nicht nur an seiner Sendung, sondern auch als Mensch gescheitert. Siehe dazu: sein Verhalten und seine Worte im Haus der Schwestern Martha und Maria beim Tod des Bruders Lazarus; seine scharfen Worte an Petrus: „Weiche, Satan (Diabolos = Durcheinanderbringer)...“; seine Situation im Ölberg... Wir alle müssen – oft recht bitter und einsam – erfahren: Gott (Jesus) verspricht nicht ein langes, gesundes, schönes

Leben sondern das „ewige Leben“ = Leben im Reich Gottes – nicht in einem idealen Reich der Menschen!

Die österliche Zeit, 40 Tage der Bereitung mit der Intensivarbeitswoche, Karwoche = Große Woche und 50 Tage österlicher Freude „Der Herr ist wahrhaftig auferstanden! Halleluja! Halleluja!“ ist die entscheidende Erlernzeit eines Glaubens, einer Hoffnung, einer Liebe gegen alle „Mächte der Finsternis“.

Das wünschen Ihnen allen ihre katholischen Pfarrer Nürnberg-Langwasser

*Stephan Dierig, Hans Schleer, Dirk Postmeyer, Erwin Westermeier und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter*

*Sie sind herzlich eingeladen zu den Ostergottesdiensten in unseren Kirchen. Die Termine entnehmen Sie bitte den Gemeindebriefen oder im Internet der homepage unserer Pfarreiengemeinschaft ([www.fen.baynet.de/pg.nuernberg-langwasser](http://www.fen.baynet.de/pg.nuernberg-langwasser)).*

## Friseursalon

*Mahn*  
Damen + Herren

Wettersteinstraße 51  
Telefon 811332

Ein freundliches Team erwartet Sie!

Wir bringen Schwung in Ihr Haar  
– mit einem neuen Schnitt  
– mit einer neuen Farbe  
– mit einer neuen Dauerwelle

Wir erwarten gerne Ihren Besuch!  
U-Bahn Langwasser-Nord · Gute Parkmöglichkeiten  
Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Osterfest!

Hans-Fallada-Str. 48  
90471 Nürnberg  
Langwasser-Nord  
Telefon + Fax 81 1378

Metzgerei  
**Simon**

Öffnungszeiten:  
Mo–Fr 7.30–13.30 Uhr  
und 15.00–18.00 Uhr  
Sa 7.00–12.00 Uhr

### **Fünf starke Gründe, warum wir fünf Sterne führen**

- \* Garantierte Handwerksfrische
- \* Kompetenter Service
- \* Täglich Mittagsmenü
- \* Prämierte Wurstspezialitäten
- \* Exzellenter Platten- und Partyservice



## Vitrinen • Pokale • Zinn

**NEU!** Wandvitrinen mit Holzrahmung für Wohnbereich  
verschiedene Beiztöne / Sondergrößen auf Anfrage

**Pokale** für alle Sportarten  
Große Auswahl

Kreuzburger Straße 4  
90471 Nürnberg  
Tel. 803077 · Fax 803818



Ausstellung täglich  
auch Samstags;  
gegenüber Langw.-Bad



Foto-Quelle-Anzeige (Änderungen)  
Seite 40:

# Farb-Poster

40x60 cm, matt  
vom KB-Negativ  
oder Dia

nur DM **3.<sup>49</sup>-**

Nur in der Filiale  
Thomas-Mann-Str. 50  
90471 Nürnberg-Langwasser  
Telefon 14 20 888

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 8.30-17.00 Uhr

## Videorecorder defekt?

Wir reparieren alle Fabrikate!

GUTSCHEIN für kostenlosen Kostenvoranschlag



# TEMTRONIC

Breslauer Straße / an der Fußgängerbrücke – Telefon 98 97 00

## Offene Treffs für die Jugend: Ein Angebot der evang. Gemeinden

Diesmal kommt der Bericht der evangelischen Gemeinden in Langwasser aus der Jugendarbeit. Wer mit offenen Augen durch die Welt geht, der weiß, wie notwendig Jugendarbeit ist und auch in Zukunft sein wird. Den Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung nahezubringen (denn Unsinn fällt ihnen alleine auch genug ein), Werte und Normen zu vermitteln, wird immer stärker gefragt sein.

Das ist schon in den Kindergruppen zu merken. Bei Treffen mit den Eltern ist immer wieder die wichtigste Forderung der Eltern: „Spielt mit den Kindern, die können das nicht mehr alleine.“ Und wo kann man besser „Leben“ lernen als im Spiel? Da kann man sich ausprobieren, in verschiedene Rollen schlüpfen und ‚einfach mal sein‘.

Die offenen Treffs der evangelischen Jugend Langwasser sind ein Angebot für alle Jugendlichen der jeweils genannten Zielgruppe. Die Kinder und Jugendlichen können im Rahmen der Öffnungszeiten kommen und gehen, wann sie wollen. Eine Aufsichtspflicht ist nur während der Zeit gewährleistet, in der sich die Besucher in den Jugendhäusern aufhalten. Offene Treffs sind prinzipiell – bei Einhaltung der Hausordnung – für jeden passenden Alters geöffnet.

**Jugendhaus Phönix**, Bonnhoeffergemeinde, Zugspitzstr. 9; Diakon Friedrich Röttenbacher, Tel.+ Fax 86 49 17; e-mail: mail@jhphoenix.de, homepage: www.jhphoenix.de

Sonntag 19.00–22.00 Uhr ab 16 Jahren (Der Club);  
Montag 18.00–21.00 Uhr 14 bis 16jährige (Café Dachschaden);  
Dienstag 20.00–22.30 Uhr ab 18 Jahren (Teestube);  
Mittwoch 18.00–21.00 Uhr ab 16 Jahren (Saftladen)

**Jugendhaus Niemöller**, Niemöllergemeinde, Annette-Kolb-Straße 57; Dipl. Soz.-Päd. FH Sabine Rösler, Annette-Kolb-Straße 57b, Telefon 86 36 61

Montag 15.00–17.00 Uhr 9 bis 13jährige Mädchen (Mädchencafé);  
Dienstag 16.00–17.30 Uhr 8 bis 13jährige Jungen (PC-Club);  
18.00–21.00 Uhr 13 bis 20jährige;  
Mittwoch 14.00–17.00 Uhr 6 bis 13jährige;  
Donnerstag 15.00–17.30 Uhr 6 bis 13jährige; 18.00–22.00 Uhr 13 bis 20jährige;  
Freitag 15.00–18.00 Uhr 9 bis 15jährige

**Jugendhaus Passion**, Passionsgemeinde, Dr.-Linnert-Ring 30; Rel.-Päd. Ulrich Völk, Telefon 80 45 38; e-mail: evjupass@ek.nuernberg.de Dr.-Linnert-Ring 22

Dienstag 16.00–18.00 Uhr 14 bis 16jährige (Kidstreff);  
19.00–22.00 Uhr ab 16 Jahren (Dienstagsclub);  
Mittwoch 16.00–18.00 Uhr 14 bis 16jährige (Kidstreff);  
Donnerstag 16.00–18.00 Uhr 14 bis 16jährige (Kidstreff);  
Freitag 14.00–16.00 Uhr 11 bis 13jährige (Kindertreff)

**Paul-Gerhardt-Gemeinde**, Imbuschstraße 63 und Glogauer Straße 25, Diakon Rainer Fuchs, Telefon und Fax 89 07 18; e-mail: RaiFu@odn.de, Mobil 0171/7807069

Montag 18.30–21.30 Uhr ab 14 Jahren (Boiler, Glogauer Straße);  
Dienstag 13.00–16.00 Uhr 12 bis 15jährige (Schülercafé, Imbuschstraße);  
Mittwoch 18.00–22.00 Uhr ab 16 Jahren (Imbuschstraße);  
Freitag 18.30–23.00 Uhr ab 14 Jahren (Boiler, Glogauer Straße)

Darüber hinaus gibt es eine Vielzahl an Gruppen, Kreisen und Angeboten für Kinder und Jugendliche. Termine und Treffen hierzu sind unter den angegebenen Nummern zu erfragen.

Wir trauern um unsere verstorbenen Mitglieder, die im zurückliegenden Berichtszeitraum von uns geschieden sind:

Herr REINHOLD BALD, Glogauer Straße 11 – 62 Jahre  
Frau GERTRUD DEUTSCH, Salzbrunner Straße 51 – 84 Jahre  
Frau HEIDRUN DRANGMEISTER, Bonhoefferstraße 25 – 61 Jahre  
Herr ALFRED FUCHS, Warmbrunner Straße 23 – 61 Jahre  
Frau ANNA GEBAUER, Carossaweg 18 – 82 Jahre  
Frau BERTA HEINLEIN, Strehleener Straße 21 – 79 Jahre  
Herr WILHELM HENIGIN, Striegauer Straße 4 – 84 Jahre  
Herr FRIDOLIN HOHMANN, Julius-Leber-Straße 24 – 69 Jahre  
Herr KONRAD KNOEPFLER, Johannes-Even-Straße 3 – 95 Jahre  
Herr VALENTIN KREITLEIN, Striegauer Straße 21 – 66 Jahre  
Frau DOROTHEA KUGLER, Bernstädter Straße 29 – 44 Jahre  
Frau MARIA KUNSTMANN, Leobschützer Straße 3 – 87 Jahre  
Herr KARL MAUL, Imbuschstraße 8 – 84 Jahre  
Frau CHRISTINA MORITZ, Strehleener Straße 2 – 77 Jahre  
Frau LUISE NACHTIGAL, Wettersteinstraße 64 – 85 Jahre  
Herr GÜNTER PEETZ, Imbuschstraße 14 – 67 Jahre  
Herr EDUARD PICHL, Glatzer Straße 40 – 76 Jahre  
Herr LUDWIG PLONNER, Franz-Reichel-Ring 91 – 76 Jahre  
Herr HORST PRÜTTING, Warmbrunner Straße 10 – 59 Jahre  
Herr FRANZ REICHELT, Georg-Ledebour-Straße 12 – 85 Jahre  
Frau PAULA SCHEITHAUER, Münsterberger Straße 11 – 79 Jahre  
Herr VIKTOR SCHILLER, Karwendelstraße 10 – 74 Jahre  
Herr FRITZ SENGER, Bodelschwingstraße 4 – 79 Jahre  
Herr ALFRED STAHL, Jauerstraße 14 – 79 Jahre  
Herr FRANZ STÄDTLER, Georg-Ledebour-Straße 28 – 72 Jahre  
Herr WALTER STIEPANI, Giesbertsstraße 65 – 85 Jahre  
Frau ELFRIEDE STRECKER, Giesbertsstraße 65 – 91 Jahre  
Herr FRIEDRICH STURM, Franz-Reichel-Ring 91 – 74 Jahre  
Frau MARTHA TAMM, Trebnitzer Straße 40 – 72 Jahre  
Herr KURT TESCH, Salzbrunner Straße 51 – 89 Jahre  
Herr FRIEDRICH VOGEL, Jauerstraße 69 – 84 Jahre  
Herr KONRAD WINTER, Trebnitzer Straße 44 – 78 Jahre  
Herr LUDWIG ZEITLER, Untersbergstraße 8 – 78 Jahre

Wir werden Ihnen ein stetes Andenken bewahren.

Vorstand und Vorstandschaft des Bürger-



Aus einer Parkhaus-Bauruine schufen sich die Mitglieder der FCL ihr schmuckes Gemeindezentrum.

### **Freie Christengemeinde Langwasser: 30 Jahre Gemeindejubiläum**

Wir feierten am Sonntag, 27. Februar 2000, unser 30-jähriges Jubiläum als Freie Christengemeinde Langwasser (FCL). Beim Festgottesdienst sprach Antione van den Assem, Leiter einer Missionsgesellschaft in Asien, im neuen Gemeindezentrum, Annette-Kolb-Straße 63. Er ermutigte die Gemeinde zur gesellschaftlichen Mitverantwortung in unserer Stadt. Kreative und musikalische Beiträge aus der Gemeinde umrahmten das Programm. Viele Gäste aus nah und fern freuten sich mit uns.

Übergesiedelte deutsche Familien aus der damaligen Tschechoslowakei gründeten vor dreißig Jahren die FCL. Das Gründungsziel, die Verbreitung des Evangeliums in Wort und Tat, wird auch im neuen Jahrtausend unser Anliegen sein. Der ehemalige Pfarrer der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, Traugott Richter, berichtete in seinem Grußwort von den „schönen Erfahrungen“ der Zusammenarbeit mit der FCL während seiner Amtszeit. Pfarrer Detlef Rose, Vertreter des Dekanatsbezirks Nürnberg in der Evangelischen Allianz, wünschte uns das Bibelwort: „Die zum Frieden raten, haben Freude“. Er fügte hinzu, daß es nur durch die Liebe Gottes gelingen wird, immer wieder neue Wege des Friedens zu finden. Und „Liebe macht erfinderisch“.

Friedenskonferenzen bringen oft nicht den erwünschten Frieden. Der wahre Frieden beginnt im Herzen eines Menschen. Deshalb feiern Christen Karfreitag und Ostern. Im Karfreitags-Gottesdienst um 17.00 Uhr danken wir Jesus Christus für sein Sterben am Kreuz. Am Ostermorgen um 6.00 Uhr auf der Tribüne des Zeppelfeldes und um 9.30 Uhr im Gemeindezentrum Annette-Kolb-Straße 63 feiern wir seine Auferstehung. Wer sich anschließen möchte, ist herzlich eingeladen.

Ein frohes Osterfest für Sie alle wünscht *Hansjürgen Kitzinger (Pastor der FCL)*



## Die Laurentius-Apotheke hat wieder eröffnet

Am 26. Februar – gerade zwei Monate nach der unfreiwilligen Schließung im Franken-Center – konnten meine Mitarbeiterinnen und ich unsere neuen Räume in der Wettersteinstraße 51/53 neu eröffnen. Viele langjährige vertraute Kunden und Freunde meiner Apotheke konnten wir begrüßen und mit ihnen zusammen am neuen Standort einen fröhlichen Einstand feiern.

Von Anfang an fühlten wir uns hier ganz herzlich aufgenommen von Kundschaft und Nachbarn. Und ganz großartig finden wir, wie viele unserer Stammkunden aus dem Franken-Center uns über die Umbauphase hinweg und in den neuen Räumen die Treue gehalten haben. Dafür herzlichen Dank!

So wird es unser Bemühen sein, in dem modernen, neuen Umfeld unsere gewohnt gute Beratung ebenso fortzusetzen wie individuellen Service zu bieten.

Mit den besten Grüßen

*Ihre Silke Kuhrau*

## Laurentius-Apotheke

Ladenzentrum Wettersteinstraße 51/53

90471 Nürnberg-Langwasser

Telefon 80 81 11 · Fax 80 81 25

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30–18.30 Uhr

Samstag 8.00–13.00 Uhr



verleih von baby-waagen  
und elektrischen milchpumpen

**ratibor-apotheke**  
apotheker ulrich pfeiffer · tel. 0911/89 90 69  
ratiborstraße 23 · 90473 nbg.-langwasser

maßenfertigung von kompressionsstrümpfen · stützstrümpfe · messung von blutdruck-,  
blutzucker und blutcholesterinwerten · krankunterlagen · inkontinenzversorgung

– die apotheke mit den kostenlosen parkplätzen –  
frohe osterfeiertage wünscht das team der ratibor-apotheke!

*Wir helfen  
Ihnen gerne!*

## Der ‚besondere Abend‘ mit Mietek Pemper, Augsburg

Wann? Mittwoch, 17. Mai 2000, um 19.00 Uhr

Wo? FCL-Gemeindezentrum, Annette-Kolb-Straße 63

**Thema: Schindlers Liste – Ein Überlebender der Shoa berichtet**

Mietek Pemper war Oskar Schindlers Privatsekretär im Konzentrationslager Plaszow, der Mann mit dem „Elefantengedächtnis“. Er war es, der die Liste Schindlers verfaßte, wodurch viele Juden gerettet wurden. Mit seinen 80 Jahren ist er einer der wenigen noch lebenden Zeugen damaliger Verbrechen. Besonders Jugendliche sind eingeladen, authentische Informationen aus erster Hand zu erhalten.

Für die Vorbereitung auf diesen Abend findet am Sonntag, 14. Mai, um 18 Uhr, ein **Filmabend** statt: „Die Dokumentation zum Film Schindler“ (80 Min.). *Diese Dokumentation liefert Informationen, die in Spielbergs Film fehlen.* (The Times) *Die wahre Geschichte von Oskar Schindler, dem Mann, der über tausend Juden vor den Nazis rettete.* (Daily Mirror)

Veranstalter: Arbeitskreis „Suchet der Stadt Bestes“, Postfach 910465, 90249 Nbg.

## Einladung zur Einführung eines neuen Pfarrers in der Passionsgemeinde

Ab Mai 2000 ist die erste Pfarrerstelle in der Passionskirche wieder besetzt. Zu dem Einführungs-Gottesdienst von Pfarrer Erwin Schuster am 7. Mai, um 17.30 Uhr, laden wir Sie in die Passionskirche ein. Bei einem anschließenden Empfang haben Sie Gelegenheit, Pfarrer Schuster näher kennenzulernen.

Gesund werden – Gesund bleiben

**center-apotheke** Telefon 80 30 16

Ab 17. April finden Sie uns am Haupteingang im Franken-Center, Glogauer Straße. In den neuen Räumen können wir Sie noch umfassender betreuen; beginnen werden wir mit

zwei **Venen-Meßwochen**. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Haben Sie Lust, Ihre Haut zu verwöhnen? Wir helfen Ihnen dabei.

M. Feilhuber und das ganze Team



Wir beraten Sie kompetent und freundlich in allen Arzneimittel- und Gesundheitsfragen und freuen uns auf Ihren Besuch.

internet: [www.behring-apotheke.com](http://www.behring-apotheke.com)

Görlitzer Straße 28 · 90473 Nürnberg  
Tel. 806625 · Inh. Karl Ludwig Fritz

## Dr. Lutz-Georg Peter

Hautarzt · Allergologie

Tucholskystraße 117a – Langwasser-Nord – Telefon 86 8020

Sprechstunden:

Mo–Do 9–12 Uhr; Mo, Di, Do 15–18 Uhr; Fr 8–13 Uhr und nach Vereinbarung

Urlaub vom 25. bis 28. April 2000

(Vertretung siehe Praxisaushang bzw. Anrufbeantworter)

## Dr. med. Michael Zylka

Hals-Nasen-Ohrenarzt

Annette-Kolb-Straße 98 – Langwasser-Nord – Telefon 8148240  
Zufahrt über Thomas-Mann-Straße; Bushaltestelle: Annette-Kolb-Straße der Linie 55 vom Franken-Center; U-Bahn-Haltestelle Langwasser-Nord (über Euckenweg).

Sprechzeiten:

Mo – Fr 8.00–11.30 Uhr; Mo, Di, Do 14.00–17.30 Uhr; Fr 14.00–17.00 Uhr,

Urlaub vom 10. bis 25. Juni 2000 (Vertretung: siehe Praxisaushang bzw. Anrufbeantworter)

## Dr. Claudia Hölzli

Frauenärztin · Naturheilverfahren

Wettersteinstraße 43 · Langwasser-Nord · Telefon 81 31 88

Sprechstunden nach Vereinbarung:

Mo + Do 9.00–12.00 und 15.00–19.00 Uhr, Di 8.00–12.00 und 14.00–17.00 Uhr,  
Mi 8.00–12.00 Uhr, Fr 9.00–14.00 Uhr.

Urlaub vom 2. bis 16. Juni 2000

## Dr. med Axel Thyrolf

Arzt für Allgemeinmedizin

Wettersteinstraße 43/Langw.-Nord (gegenüber der Stadtparkasse)

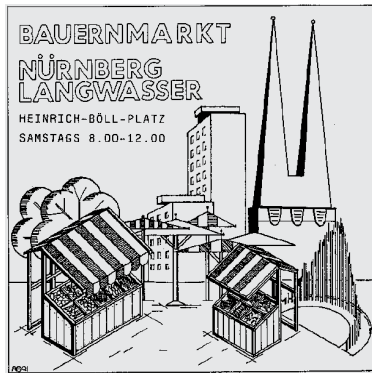
Telefon 86 8444

Unser neuen Sprechzeiten:

Mo, Di, Do 10.00–12.00 Uhr; Mo 15.00–18.00 Uhr;

Di + Do 15.00–18.30 Uhr, Mi 9.00–12.00 Uhr,

Fr 10.00–16.00 Uhr (durchgehend) und nach Vereinbarung



## Frühjahr auf dem Bauernmarkt

Unsere Landwirte und die treue Marktkundschaft können auf einen milden Winter zurückblicken. Das Marktgeschehen auf dem Heinrich-Böll-Platz verlief nahezu wie zu den anderen Jahreszeiten. Inzwischen hat sich das Bild unseres Marktes allerdings etwas verändert; aus Marktständen wurden im letzten Jahr Marktwagen mit Kühlung, Wasser etc.

Damit konnten einige Landwirte ihre Produktpalette erweitern. Familie Dauscher bietet nun jede Woche Frischfleisch und -Wurst aus

ökologisch wirtschaftenden Betrieben (Bioland, Naturland) an. Familie Illing kann jetzt auch Frischfisch und Fischsalate offerieren. Familie Wölfel vergrößerte das Käsesortiment. Familie Würlein wurde mit ihrem Angebot ‚Altmühltaler Lamm‘ von der Marktgemeinschaft gut angenommen.

So steht nichts im Wege, das Osterfest 2000 mit Fleisch, Fisch und all den anderen Produkten sowie mit zartem Gemüse, frischen Salaten und Kräutern von unseren Landwirten aus der Nähe zu feiern. Imker Radinger verschönert das Fest übrigens mit österlichen Motiven aus Bienenwachs. Überzeugen Sie sich selbst von dem er-

Werden Sie Mitglied im Bürgerverein. – Wir tun etwas für unser Langwasser!



bei uns:

**666,-** DM für 18 Monate  
inclusive Anmeldung  
und **Betreuung!**

**Fitness-Studio Body•Treff**  
Groß-Strehlitzer-Straße 2  
(Breslauer Straße, an der Fußgängerbrücke)  
90471 Nürnberg-Langwasser  
Telefon 556159





## LANGWASSER-NORD





**Apotheker Jörg Doppernas**  
Euckenweg 2 · 90471 Nürnberg  
Telefon 0911/8148844 · Telefax 0911/813012

→ Wir überprüfen Ihre Haus- und Reiseapotheke

- Messen Ihren Blutdruck
- Beschaffen ausländische Arzneimittel
- Kontrollieren Ihr Gewicht
- Entsorgen Ihre Alt-Medikamente
- Testen Ihre Blutwerte
- Beraten in allen Gesundheitsfragen
- Verleihen Babywaagen
- Haben Vitamine zur Vorbeugung
- Führen Schwangerschaft-Frühtests durch
- Haben für Sie Körperpflege und Kosmetik
- Kompressionsstrümpfe nach Maß
- Tee mit Arzneibuchqualität
- Messen Bandagen und Stützstrümpfe an
- Winterspeck? Bei uns Gewichtskontrolle mit digitalem Ausdruck

Ein guter Rat ist immer dabei!




## In Langwasser-Süd soll ein »Erlebnis-Spielplatz« entstehen

„Erlebnis-Spielplatz 2000“ – unter diesem Motto wurden 1999 die Weichen für ein großes Projekt gestellt. Der Förderverein des Modellprojekts „Orte für Kinder“ in Nürnberg e.V., die Familienselbsthilfe TREFF-FA und der Städtische Kindergarten Imbuschstraße haben festgestellt: Die Spielplatzsituation in Langwasser ist traurig!

Es gibt viel Grün und viele verschmutzte Sandkästen, kaputte Spielgeräte, aber keinen gepflegten oder aufregenden Platz, an dem sich unsere Kinder gerne aufhalten. Auch für ältere Kinder (8- bis 12-jährige) gibt es wenig Alternativen. Das Ergebnis: Die „Großen“ spielen Fußball vor den Wohnhäusern, klettern auf herumstehende Einkaufswagen, die „Kleinen“ dürfen an der Hand der Eltern durch den Park laufen oder auf obengenannten Spielplätzen „vorsichtig“ schaukeln (Verletzungsgefahr).

Nach einem Gespräch mit Vertretern der Stadt und der wbG, sowie mit Müttern und Kindern aus Langwasser, möchten wir alle Interessierten ansprechen. Ein solches Projekt ist nur durchführbar, wenn viele Hände zupacken und Sponsoren es unterstützen. Auch über Spenden von Langwasserbewohnern würden wir uns freuen. Für nähere Informationen steht Petra Thumer (Tel. 89 77 42) gerne zur Verfügung. Das Spendenkonto: Konto Nr. 3.724.558 bei der Stadtparkasse Nürnberg (BLZ 76050101), Verwendungszweck: Spielplatzprojekt; Kontoinhaber: Förderverein des Modellprojekts „Orte für Kinder“ in Nürnberg e.V.

**Zugunsten der Spielplatzinitiative „Erlebnisspielplatz 2000“ findet am Samstag, 22. Juli 2000, ein großes Sommerfest des Sozialzentrums Imbuschstraße statt, in Zusammenarbeit aller dort ansässigen städtischen Einrichtungen sowie des Selbsthilfeprojekts TREFF-FA. Wir laden Sie dazu herzlich ein.**

### Dr. Stefan Winkler + Dr. Bernd Rieger

prakt. Arzt - Chirotherapie      Facharzt für Allgemeinmedizin  
Imbuschstraße 59 · 90473 Nürnberg · Telefon 8938888

Unsere Sprechzeiten:

Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr,  
Montag, Dienstag und Donnerstag 16.00–18.00 Uhr,  
Freitag 15.00–16.00 Uhr  
Urlaub vom 21. April bis 1. Mai 2000

### Dr. W. Deinhard

Augenarzt

Tucholskystraße 115 · 90471 Nbg.-Langwasser-Nord  
Telefon 981770

**Wegen Urlaubs ist die Praxis vom 25. April  
bis zum 5. Mai 2000 geschlossen.**



PELEGE

jetzt:

Watzmannstraße 3  
90471 Nürnberg  
Langwasser-Nord

Abrechnung mit  
allen Kranken- und  
Pflegekassen

## Häusliche Kranken- und Altenpflege

Christi-

Das ~~Orte für Kinder~~ Team betreut, pflegt und berät Sie  
fachkundig und liebevoll zu Hause u.a. bei:

- Grundpflege (Waschen, Baden)
- Behandlungspflege (Spritzen, Wundversorgung)
- Betreuung bei plötzlicher Erkrankung (Beinbruch, Schlaganfall)
- Beratungsgespräche
- Bescheinigungen für Krankenkassen bei Pflegegeldbezug

TELEFON 893 8762

## Essen auf Rädern!

Wir bringen Ihnen ein gesundes, leckeres Mittagessen ins Haus!



Arbeiter-Samariter-Bund

Telefon 9497913

Probieren Sie es aus! Rufen Sie uns an!



Euckenweg 31  
Langwasser-Nord  
Tel. 8148455

Termine nach Vereinbarung  
Anmeldung: Mo–Fr 9.00–12.00 Uhr

**Am 20. April 2000 Nachmittags ist die Praxis wegen  
Fortbildung geschlossen.**

Krankengymnastik · KG auf neurophys. Grundlage · Vojta-Therapie · Atemtherapie/  
Reflektorische Atemtherapie · Massage · Geburtsvorbereitung · Heißluft · Eisbehand-  
lung Elektrotherapie · Schlingentisch · Rückenschule · Zugapparate · Hausbesuche

## Unsere Jubilare vom 1. Mai bis 31. August 2000

101 Jahre:	Hans Angermann, Dr.-Linnert-Ring 35 .... 10.06.
Angela Knohsalla, Franz-Reichel-Ring 97 .. 18.05.	Wolfgang Klockhaus, Hans-Fallada-Str.50 10.06.
96 Jahre:	Karl Köcher, Goldberger Straße 31 ..... 11.06.
Gertrud Menzel, Salzbrunner Straße 41 ..... 20.08.	Willi Dötsch, Wettersteinstraße 76 ..... 13.06.
Kurt Holdefleiß, Franz-Reichel-Ring 21 ..... 29.08.	Maria Weny, Wettersteinstraße 12 ..... 18.06.
95 Jahre:	Berta Aigner, Glatzer Straße 18 ..... 20.06.
Luise Dienst, Herzogstandstraße 4 ..... 14.07.	Marta Rysnik, Hans-Fallada-Straße 100 ... 20.06.
93 Jahre:	Maria Mosshammer, Windthorststraße 11 26.06.
Lina Köhnlein, Glogauer Straße 7 ..... 13.07.	Bernhard Becker, Bunzlauer Straße 17 ..... 02.07.
Christian Grimm, Franz-Reichel-Ring 41 .... 30.07.	Karl-Heinz Pust, Bonhoefferstraße 5 ..... 03.07.
92 Jahre:	Hildegard Schneider, Doppelmayrweg 47 09.07.
Max Reichel, Dr.-Linnert-Ring 34 ..... 20.07.	Emma Rogalla, Reinerzer Straße 48a .... 13.07.
91 Jahre:	Kurt Baumann, Giesbertsstraße 7 ..... 14.07.
Meta Maurer, Striegauer Straße 13 ..... 17.06.	Friedrich Hallwich, Neuroder Straße 9 ..... 14.07.
Elisabeth Michel, Schneefernerring 19 ..... 10.08.	Albert Leicht, Wohlaue Straße 62 ..... 22.07.
Anna Kleinbeck, Giesbertsstraße 65 ..... 14.08.	Margarete Herzog, Zollhausstraße 21 ..... 26.08.
Elisabeth Werner, Reichweinstraße 26 ..... 20.08.	Curt-E. Hurst, Jauerstraße 187 ..... 30.08.
Frieda Seibert, Karwendelstraße 2 ..... 27.08.	Martha Roehl, Karwendelstraße 2 ..... 30.08.
90 Jahre:	Hans Weiler, Leobschützer Straße 37 ..... 31.08.
Margarete Hartig, Imbuschstraße 4 ..... 22.05.	Horst Westpfahl, Schneefernerring 17 ..... 31.08.
Luise Messbacher, Etzlaubweg 8 ..... 19.07.	75 Jahre:
Emma Rudel, Zuckmayerweg 20 ..... 02.08.	Luise Schauenberg, Hochkalterstraße 8 .... 10.05.
Karl-Hermann Böckel, Wettersteinstr. 56 .... 27.08.	Günter Fichtner, Dr.-Linnert-Ring 15 ..... 15.05.
85 Jahre:	Sofie Oblonczek, Münsterberger Str. 33 ... 15.05.
Grete Hockl, Striegauer Straße 4 ..... 05.05.	Horst Müller, Victor-Huber-Straße 22 ..... 18.05.
Maria Urbansky, Ricarda-Huch-Straße 46 ... 12.05.	Franz Hawel, Leobschützer Straße 27 ..... 21.05.
Dr. Godehard Wiesner, Habsburger Str.59a 01.06.	Lieselotte Feuerlein, Dr.-Linnert-Ring 68 . 25.05.
Erna Wagner, Doppelmayrweg 6 ..... 03.06.	Andreas Eichelmann, Gensfelderweg 29 .. 02.06.
Anni Hufnagel, Watzmannstraße 28 ..... 09.06.	Erika Scherwinsky, Schulenburgstraße 6 .. 02.06.
Maria Wildner, Bingstraße 30/I 18 ..... 23.07.	Paul Göpfert, Gensfelderweg 1 ..... 06.06.
Willi Hollweg, Jauerstraße 12 ..... 26.07.	Magdalena Pursche, Schulenburgstraße 6 . 15.06.
Fritz Briegel, Reinerzer Straße 68 ..... 01.08.	Hugo-Friedrich Müller, Görplitzer Str. 32 .. 21.06.
Ella Heffner, Franz-Reichel-Ring 83 ..... 04.08.	Helene Kalous, Striegauer Straße 6 ..... 27.06.
Anni Rettenbacher, Franz-Reichel-Ring 11.. 21.08.	Ludwig Frisch, Wettersteinstraße 10 ..... 28.06.
Rosa Kamm, Salzbrunner Straße 9 ..... 28.08.	Angela Chrobok, Hans-Fallada-Straße 84 . 11.07.
Johanna Vogt, Franz-Reichel-Ring 23 ..... 29.08.	Ludwig Dockhorn, Dr.-Linnert-Ring 72 ... 12.07.
80 Jahre:	Alfred Sommer, Paumannstraße 127 ..... 12.07.
Luise Küchenmeister, Münsterberger Str.10 07.05.	Heinz Breuer, Tucholskystraße 48 ..... 16.07.
Bruno Hallmann, Leuschnerstraße 6 ..... 11.05.	Gudrun Wohllebe, Reinerzer Straße 66 .... 16.07.
Elisabeth Scholl, Untersbergstraße 16 ..... 11.05.	Josef Kischka, Zuckmayerweg 12 ..... 18.07.
Irmgard Lodderstaedt, Fürth, Simonstr. 24 .. 12.05.	Ilse Florek, Bernstädter Straße 11 ..... 19.07.
Gerda Unverdorben, Neulandstraße 1 ..... 16.05.	Kurt-Leo Sourisseaux, Villacher Str. 71 ... 29.07.
Karl Zink, Victor-Huber-Straße 3 ..... 23.05.	Alfred Mineif, Hochgernstraße 7 ..... 01.08.
Johannes Schuckert, Imbuschstraße 4 ..... 28.05.	Hans Rausch, Trebnitzer Straße 26 ..... 02.08.
Senda Hertel, Imbuschstraße 10 ..... 09.06.	Philipp Hengelhaupt, Imbuschstraße 4 ..... 17.08.
	Kurt Baum, Striegauer Straße 6 ..... 19.08.
	Hermann Maurer, Hans-Fallada-Str. 84 .... 29.08.
	Heinz Barton, Delpstraße 33 ..... 30.08.

Werden Sie Mitglied im Bürgerverein. – Wir tun etwas für unser Langwasser!

## Bis zu 10 Pfund in 10 Tagen

»da lacht die Leber«

schmunzelt Frau Münster vom Reformhaus im Franken-Center. Nach der Schoenenberger Schlankheits-Kur ist es möglich, bis zu 10 Pfund in nur 10 Tagen abzunehmen. Wie Sie das schaffen können, verrät Ihnen der ausführliche Kurplan von Dr. H. Anemueler. Man fühlt sich schlanker, kräftiger und belastbarer.

Der Schoenenberger Schlank-Cocktail besteht aus Artischocken-Brennessel-, Kartoffelsaft und dem als Mineralstoff- und Vitamin-träger zugefügten FasToFit/Tomatensaft. Diese Mixtur muss mindestens 10 Tage lang 2x täglich im Rahmen des Kurplanes getrunken werden. Der Kurplan und alle Säfte gibt es im Reformhaus im Franken-Center. – Noch Fragen?

Unsere Reformhaus-Fachberaterinnen stehen Ihnen gerne dafür zur Verfügung.



Reformhaus im Franken-Center



**Schoenenberger**

Glogauer Straße 30  
Telefon 80 81 71



Homöopath. biolog. Naturheilverfahren

**Praxis HP. Ursula Wagener**

– Ozon + Sauerstoff-Mehrschritt-Therapie –  
– Augendiagnose – Thymus-Frischzell-Behandlung –

Sprechstunden: Mo, Mi, Fr 9-13 Uhr · Di+Do 13-17.30 Uhr und nach Vereinbarung

**90475 Nbg.-Altenfurt · Altenfurter Straße 40 · Telefon 837 0132**

Bus 57 vom Omnibus-Bahnhof Langwasser - Haltestelle Von-Soden-Straße (Kirche)

Meinen verehrten Patienten wünsche ich ein frohes Osterfest!



**Euckenweg 29**  
**Langwasser-Nord**  
**Tel. 819166**

Terminvereinbarung:

Montag, Donnerstag und Freitag von 10.00–13.00 Uhr

Dienstag und Mittwoch von 13.00–16.00 Uhr

Massagen · Bindegewebsmassagen · UW-Massagen · Stangerbad  
Heissluft · Kryotherapie · Fango · Lymphdrainagen



## Treffpunkt für Familien ist das TREFF-FA in der Imbuschstraße

Wir sind eine Gruppe von Eltern, die nach dem „Laien für Laien“-Prinzip tätig sind und offen für jedermann/frau, das heißt für Mütter, Väter, Großeltern, für Singles, Alleinerziehende und natürlich für Kinder.

Wir bieten einen Secondhandshop für Kinderkleidung, ein Café und eine Babysittervermittlung an. Die Kindergruppe für Zwei- bis Vierjährige, der Maxiclub sowie die flexible stundenweise Kinderbetreuung sind bei uns feste Einrichtungen. Neu ist unsere Bauchtanzgruppe mit „Bea“ für Erwachsene. Unsere Highlights sind die großen Spielzeugbasare im Frühjahr und Herbst sowie das monatliche Kasperltheater. Wir brauchen Männer und Frauen, die durch ihre Mitarbeit unsere Einrichtung unterstützen und bereichern. Neugierig geworden? Dann rufen Sie doch einfach unter der Telefonnummer 80 99 15 an, oder sprechen mit unserem freundlichen Team.

### Dr. Ulrich Meyer

Facharzt für Neurologie und Psychiatrie

Euckenweg 31 · 90471 Nürnberg-Langwasser · Telefon 81 2080

Sprechzeiten: Montag bis Freitag 9.00–12.00 Uhr,  
Mo, Di, Do 15.00–17.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Urlaub vom 25. bis 28. April 2000  
(Vertretung: siehe Praxisaushang bzw. Anrufbeantworter)

## Fühlen Sie sich richtig FIT?



Mein Tipp für Sie:

- Vitamine, Mineralstoffe, Spurenelemente und Ballaststoffe
- hochdosiert
- individuell für Sie hergestellt

Apotheker Ralf König

## Vitalstoffmischungen

mehr Leistung – schnellere Regeneration – weniger Verletzungen



Nutzen Sie unsere Erfahrung durch die Betreuung vieler (Leistungs)Sportler.

Kostenlose Servicenummer:  
0800 / 83 700 70

Löwenberger Str. 16, 90475 Nbg.-Altenfurt  
Parkplätze und Bus vor der Tür

## Praxiserweiterung

# Rücken-Test- und Trainingszentrum

Neueröffnung im Mai 2000

### EBKUCHEN

Zentrum für Physiotherapie

• vormalis Asner

Krankengymnastik

Manuelle Therapie

Fango

Lymphdrainage

Massage

Bobath-Therapie

Sport-Rehabilitation

Sportphysiotherapie

**Terminvergabe**  
 Mo+Mi 9.00–17.00 Uhr  
 Di+Do 8.00–17.00 Uhr  
 Freitag 8.00–14.00 Uhr

Achim Eßkuchen  
 Glogauer Straße 40/42  
 90473 Nürnberg  
 Telefon 0911 - 80 93 86  
 Fax 0911 - 80 93 86

Praxis-Öffnungszeiten:  
 Mo-Do 8.00–19.00 Uhr  
 Freitag 8.00–18.00 Uhr

Besuchen Sie uns auf der Gesundheits-Messe

28.–30. April 2000, Halle 9, Stand E 28

Am 28.04., 15.00 Uhr, Vortrag auf der Messebühne 1

Thema: Das Rücken-Test- und Trainingszentrum

Gegen Vorlage dieser Anzeige führen wir bei Ihnen einen kostenlosen Rückentest mit Computerauswertung durch.

Weitere Infos unter:  
0911-809386

## Das Angebot von »Chancen«

Der gemeinnützige Verein Chancen e. V. hat sich die Schaffung von Arbeitsplätzen für Menschen mit einer psychischen Erkrankung zum Ziel gesetzt und betreibt zu diesem Zweck drei Gastronomiebetriebe, eine kleine Wäscherei sowie einen hauswirtschaftlichen Service. In Langwasser befinden sich:



Die **Wasch-Küche** – unsere Angebote für Sie sind: der Mittagstisch mit täglich zwei frisch zubereiteten Gerichten, eines davon vegetarisch, mit Preisen zwischen 7,- und 8,- DM. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 11.30 bis 13.30 Uhr. Das Essen kann auf Vorbestellung auch mitgenommen werden. Im Umkreis von einem Kilometer ist die Lieferung ins Haus zu einem Aufpreis von 1,- DM möglich. Wir beliefern auch Kindergärten. Außerdem bieten wir täglich frische, hausgemachte Kuchen, ebenfalls zum Mitnehmen. Der Service der Wäscherei umfaßt Waschen, Mangeln und Bügeln sowie nach Absprache die Lieferung ins Haus. Der hauswirtschaftliche Service für Senioren beinhaltet unter anderem die Reinigung der Wohnung, Einkaufen, Begleitung zum Arzt oder bei Spaziergängen.

WASCH-KÜCHE: Annette-Kolb-Straße 57b, Telefon 861192, Fax 8129612

Das **Café-Restaurant LINA** bietet Ihnen Verpflegung für „zwischendurch“, drei warme Mittagessen, eines davon vegetarisch; einen Partyservice: Kalte Platten und Menüs für Feiern, Firmenjubiläen etc.; ebenso Belieferung von Kindertagesstätten. Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr, Freitag von 8 bis 14 Uhr.

## Reha-Team Nürnberg & Pfeuffer Tucholskystr. 2 · 90471 Nürnberg



Tel. 0911/861291-92 · Fax 0911/861275 · www.riedel-gruppe.de

In unserem Hause in Nürnberg-Langwasser bieten wir Ihnen ein reichhaltiges Angebot an technischen Hilfsmitteln für Menschen mit Handicaps bzw. körperlichen Beeinträchtigungen.

In den Branchenbereichen Sanitätshaus, Orthopädie-Technik, Orthopädie-Schuhtechnik, Rehabilitationstechnik und Stomaversorgung betreuen Sie unsere Fachberater gerne und unverbindlich. In unserem vielfältigen Sortiment finden Sie BH's für Übergrößen, Bandagen nach Sportverletzungen bis hin zu den modernsten Prothesen. Eine Menge an Informationen, wie sich Betroffene den Alltag wieder etwas erleichtern können, halten wir für Sie bereit.

Ausreichend Parkplätze, behindertengerechte Einkaufsmöglichkeiten und eine gute Verkehrsanbindung (Bus 55/ Haltestelle Tucholskystraße) runden unser Leistungsangebot ab.



*Sie haben eine*  
Ärztliche Verordnung; z.B. Krankengymnastik, Massage, med. Bad.

*Sie fragen: Wohin?*

Wir bieten unsere Adresse auch für SIE an:

**Physiotherapiepraxis im Caritas-Altenheim St. Josef**  
**Horst R. Theuer, Physiotherapeut**  
**Giesbertsstraße 65 · Telefon 80 5088 und 8097 59**

Die seit Juni 1975 bestehenden Therapiemöglichkeiten im Caritas-Altenheim St. Josef wurden durch einen Umbau der Räume wesentlich erweitert.

➔ *Ab Mai 2000 bieten wir Ihnen zusätzlich ein*  
*individuelles Aufbautraining unter Berücksichtigung*  
*von Herz/Kreislauf und aktueller Muskelkraft an.*

### **Wichtige Mitteilung für alle Patienten:**

**Nach Ausstellung Ihres Rezeptes sollten Sie schnellstens einen Termin vereinbaren.**

**Die erste Behandlung muß innerhalb von 14 Tagen erfolgen, sonst verliert das Rezept seine Gültigkeit.**

**Damit Sie sich unnötige Wege ersparen, sollten Sie diese von den Kassen vorgegebene Frist beachten.**

*Unser Therapeutenteam bedankt sich für das bisher entgegengebrachte Vertrauen. Wir werden auch in Zukunft bestrebt sein, die möglichst beste Hilfe für unsere Patienten anzubieten.*

*Wir wünschen ein frohes Osterfest!*

**Kosmetik-Praxis  
med. Fußpflege**

**UTE SCHEDELBECK**  
Görlitzer Straße 28 · 90473 Nürnberg · Telefon 805460  
Termine Dienstag bis Samstag nach Vereinbarung

### Der Männergesangverein LYRA in Nürnberg-Fischbach stellt sich vor

Im Männergesangverein singen derzeit 37 Männer in vier Stimmlagen, im ersten und zweiten Tenor sowie im ersten und zweiten Baß. Geleitet wird der Chor von Jörg Zitzmann, einem ehemaligen Windsbacher Sängerknaben und jetzt niedergelassener Jurist. Seine profunde musikalische Grundausbildung und seine eigene stimmliche Weiterbildung ermöglichten ihm Konzertauftritte als Bassist und bereicherten die künstlerische Leitung des Männerchores. Der Chor widmet sich klassischen Männerchorsätzen, Opernchören als auch modernen Kompositionen je nach den jeweiligen stimmlichen Möglichkeiten der Chormitglieder.

Wir sind ein Laienchor. Wir haben aber gemeinsam, daß wir gerne singen und unsere Stimmen erst in der Gemeinschaft zum Tragen kommen. Kaum einer von uns spielt ein Instrument. Notenkenntnisse sind keine Voraussetzung. Dennoch schafft der Chorleiter mit uns ein musikalisches Niveau, das uns bereits zu zwei Musikproduktionen ermutigte. Beide CD's beziehungsweise MC's wurden begeistert aufgenommen und sind auch sehr zahlreich verkauft worden.

Fest im Programm des Chores ist das Frühjahrskonzert und das Weihnachtskonzert am ersten Adventssonntag in einer Fischbacher Kirche. Aber auch Ständchen oder andere Auftritte werden gerne wahrgenommen. Wer Lust zum Singen hat, ist jederzeit herzlich zum Schnuppern eingeladen. Erst wenn es dem Gast nach mehrmaligem Mittun zusagt und er die Vereinsabläufe kennt, braucht er sich zum Vereinseintritt entschließen. Gepröbt wird montags von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr im Pellerschloß in Fischbach, Pellersgasse 3 (Richtung Flachsröste, Bushaltestelle Pellerschloß).

Interessiert? Dann einfach kommen oder weitere Informationen einholen beim Pressewart Franz Mages, Telefon 83 0862.

## Wer an seiner Krankenversicherung spart, muß gut bei Kasse sein.

Mit den Leistungen der gesetzlichen Krankenkasse haben Sie ein solides Fundament. Allerdings mit Lücken, die im Ernstfall finanziell empfindlich zu Buche schlagen können: Beispiel Zahnersatz. Oder bei Sehhilfen. Auch bei Erkrankungen im Ausland. Außerdem bei Behandlungen durch den Heilpraktiker.

Und wenn Sie ins Krankenhaus müssen? Sie haben keine uneingeschränkte Wahl – weder für eine bestimmte Klinik noch für ein Ein- oder ein Zweibettzimmer. Schon gar nicht für

privatärztliche Behandlung. – Keine Frage: mit einer Kranken-Zusatzversicherung der Vereinten Krankenversicherung AG schließen Sie nicht nur solche Lücken, sondern Sie verbessern Ihren Krankenschutz ganz wesentlich.

Wie Sie sich idealerweise richtig und finanziell tragbar Zusatzversicherern, sagen Ihnen gerne.

Die Vereinte läßt Sie nicht allein.



Ja, ich möchte mehr wissen!  
 Bitte schicken Sie mir Informationen über Ihre Kranken-Zusatzversicherungen.

Rufen Sie mich am besten an, ich möchte gleich einen Gesprächstermin vereinbaren.

Name

Vorname  Alter

Straße

PLZ/Wohnort

Telefon – falls Anruf erwünscht

**Herbert Herzog**  
Bezirksleitung, Inspektor  
Rüsterweg 169a  
90441 Nürnberg  
Telefon (0911) 4249690  
Telefax (0911) 4249691  
Autotelefon (0171) 2622884

## Adrett-Reinigung für moderne Kleiderpflege

**Trebnitzer Straße 5** gegenüber vom Parkhaus  
(früher im Franken-Center als Sofort-Reinigung)

**Telefon 807420**

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–18.30 Uhr

Samstag 8.00–14.00 Uhr

• **Lieferzeit auf Wunsch innerhalb eines Tages!** •



## Schorschla, der Fußgänger

Was war denn nun mit dem groß angekündigten Jahrtausendwechsel, den die Medien so hochgeschaukelt hatten? Das fragten wir uns zu Anfang des neuen Jahres auf unseren Spaziergängen des öfteren. Denn es passierte doch so gut wie gar nichts, es gab weder einen Computer- noch einen Flugzeugabsturz, nicht mal einen klitzekleinen Weltuntergang; das Licht ging in der Silvesternacht nicht aus, nur der Blick auf das große Feuerwerk an der Burg blieb uns auch vom höchsten Haus in Langwasser verborgen. Aber daran war wohl das diesige Wetter und der Qualm der vorzeitig gezündeten Raketen schuld und nicht der sogenannte Jahrtausendwechsel.

„Ja, ja“, meinte Jörgla, „man kann sich heutzutage eben auf nichts mehr verlassen, weder auf die Wetterpropheten noch auf sonstige Voraussagen.“ Darauf entgegnete Freund Fritzla gar nicht unlogisch: „Das war doch klar, daß nichts passieren würde, denn es war doch noch gar nicht der richtige Jahrtausendwechsel; der kommt doch erst im nächsten Jahr, und ihr werdet sehen, die Medien werden das demnächst wieder zu ihrem Thema machen und das entsprechend aufbauschen, seid also gewarnt...“

Aber uns muß man gar nicht warnen, wir sind doch abgebrühte Spezis, denen man nichts vormachen kann, wir haben diese Spielchen doch längst durchschaut, wie die Medien die Leute veräppeln wollen. „Das Problem ist nur, daß auf uns kaum einer hört“, meinte Herbertla dazu, „oft nicht mal die eigene Frau; sobald was im Fernsehen kommt oder in der Zeitung steht – es kann auch die ‚Bunte‘ sein – ist das doch für die meisten eine Tatsache, manchmal zwar eine verdrehte, aber immerhin...“

Deswegen nehmen wir uns auf unseren Spaziergängen auch lieber der näherliegenden Themen an. Zum Beispiel der Aktion „Kärd wärd“, an der wir ja bereits im vorigen Jahr teilgenommen hatten. Doch diesmal wollten alle meine Spezis streiken, einfach nicht mitmachen. „Ihr habt’s doch gesehen im letzten Jahr, ein Häuflein Aktiver aus dem Verein, das war alles“, meinte Jörgla, „die Leute haben einfach keine Lust, den Dreck, den die andern machen, einzusammeln, und sie haben ja auch nicht so unrecht, denn ihr wißt doch, wie der P+R-Platz, den wir letztes Jahr gesäubert hatten, nach einer Woche wieder aussah!“

Ja, dann war bei uns noch das Messeparkhaus am Silberbuck in letzter Zeit ein heiß diskutiertes Thema. Was war da nicht alles zu hören und zu lesen von sogenannten Natur- und Umweltschützern. Wir waren am Silberbuck und haben uns die Gegend genau angesehen. Dort gäbe es wirklich einiges zu verbessern und zu verschönern, zum Beispiel auch als Ausgleich für das geplante Parkhaus am unteren Rande des Hügels. „Man kann doch nicht jedes runtergekommene ungepflegte Stück Gelände in einer Stadt zum schützenswerten Biotop erklären“, meinte Fritzla recht drastisch. Und Herbertla ergänzte: „Für uns ist es doch wichtiger, daß die Autos der Besucher im Parkhaus stehen und unsere Wohnstraßen nicht zuparken oder hier herumfahren und einen Parkplatz suchen.“ Auch Herbertla mußte was dazu sagen: „Da gibt es doch tatsächlich Leute, die die Große Straße in ihrem Urzustand erhalten haben wollen, das hältste doch im Kopf nicht aus...“ Ja, so denken sie, meine Spezis – und wohl manche andere Mitbürger und Mitbetroffene auch.

Allen Lesern wünsche ich viele sonnige Frühlingstage und ein schönes Osterfest – dann bis zur Hauptversammlung am 5. Mai im Gemeinschaftshaus! *Euer Schorschla*

## Die Vorstandschaft des Bürgervereins Nürnberg-Langwasser e.V.

Vorstand:

1. Vorsitzender: Dr. Wolfgang Sy, Julius-Leber-Straße 51a, Tel. 805622  
stellv. Vorsitzender: Heinz Dobmeier, Georg-Ledebour-Straße 36, Tel. 809148  
stellv. Vorsitzende: Roswitha Neumann-Weber, Hirschberger Str. 56, Tel. 807994  
Kassenverwalter: Karl-Heinz Meyer, Thomas-Mann-Straße 25b, Tel. 864582  
Schriftführerin: Renate Handke, Warmbrunner Straße 3, Tel. 806928  
Veranstaltungen: Heinz Dobmeier, Georg-Ledebour-Straße 36, Tel. 809148  
Redaktionsleitung: Werner Brock, Victor-Huber-Straße 9, Tel. 809973  
Kommunalpolitik: Dr. Wolfgang Sy, Julius-Leber-Straße 51a, Tel. 805622

Organisation: Jörg Fritsch, Hans-Fallada-Straße 92, Tel. 819012  
Roswitha Neumann-Weber, Hirschberger Str. 56, Tel. 807994

Siedlungsvertreter:

Nachbarschaft A: Friedrich Doll, Warmbrunner Straße 23, Tel. 809807  
Wilfried Rauh, Warmbrunner Straße 21, Tel. 807715  
Nachbarschaft B: Dietmar Handke, Warmbrunner Straße 3, Tel. 806928  
Nachbarschaft C: Annelore Schwaiger, Hirschberger Straße 33, Tel. 8001130  
Nachbarschaft D: Klaus Brock, Coseler Straße 92, Tel. 8932251  
Nachbarschaft E: Artur Gneissl, Georg-Ledebour-Straße 26, Tel. 898179  
Nachbarschaft F: Inge Schreiber, Feulnerstraße 5, Tel. 8938341  
Nachbarschaft G: Herta Zitterbart, Jauerstraße 107, Tel. 805621  
Nachbarschaft H: Werner Polzien, Warmbrunner Straße 21, Tel. 809804  
Nachbarschaft I: Hans Brehm, Julius-Leber-Straße 16, Tel. 806343  
Nachbarschaft K: Heinz Dobmeier, Georg-Ledebour-Straße 36, Tel. 809148  
Nachbarschaft L: Alfred Schreiber, Feulnerstraße 5, Tel. 8938341  
Nachbarschaft M: Claus Stengel, Windthorststraße 7, Tel. 803193  
Nachbarschaft P1: Karin Steinmetz, Josef-Simon-Straße 163, Tel. 806517  
P2: Manfred Richter, Annette-Kolb-Straße 88, Tel. 864234  
Nachbarschaft R1: zur Zeit nicht besetzt  
R2: Jörg Fritsch, Hans-Fallada-Straße 92, Tel. 819012  
Nachbarschaft S: Dieter Oehler, Makarenkostraße 22, Tel. 809514  
Elementa/Eurocom: Werner Schauenberg, Hochkalterstraße 8, Tel. 861468  
Manfred B. Iberer, Hochkalterstraße 8, Tel. 864784  
Nachbarschaft U1: Leonhard Peter, Zugspitzstraße 71, Tel. 819623  
U2: Heinz Hofmann, Wettersteinstraße 14, Tel. 863562  
U3: Luise Rößner, Wettersteinstraße 22, Tel. 8147053  
U5: Walter Horak, Untersbergstraße 20, Tel. 819803  
U6: Renate Kraus, Herzogstandstraße 28, Tel. 811609  
Gertrud Brendl, Neuselsbrunn 40, Tel. 861957

Neuselsbrunn:

Harnischschlag und

Neulandsiedlung: Reinhold Lohmüller, Coseler Straße 50, Tel. 809655

ECA-Siedlung: Heinrich Maier, Trebnitzer Straße 60, Tel. 807461

Ideal-Siedlung: Hartmut Eberhardt, Glogauer Straße 11, Tel. 808462

Werkvolksiedlung: Thea Maier, Trebnitzer Straße 60, Tel. 807461

Altenfurt/Fischbach/

Moorenbrunn: Marianne Kuhn, Meinradstraße 6, Tel. 803841

z.b.V.: Karl Markuske, Julius-Leber-Straße 55, Tel. 809484

Herausgegeben vom Bürgerverein Nürnberg-Langwasser e.V., Vorsitzender: Dr. Wolfgang Sy, Julius-Leber-Straße 51a; Bankkonto: Stadtparkasse Nürnberg, Nr. 1.440.061 (BLZ 760 50101). Redaktion: Werner Brock, Victor-Huber-Straße 9, Telefon+Fax 80 99 73. Auflage: 20.500. Druck: Druckerei Th.Schobert, Bulmannstraße 32, 90459 Nürnberg, Telefon 44 06 69.

Bürgerverein Nbg.-Langwasser

Bürgerverein Nbg.-Langwasser

J a h r e s 5. - e i t r a g

Bei Abbuchung des Jahresbeitrags vom Konto können Sie diese Beitragsmarke für Ihren Mitgliedsausweis verwenden.